

Vorlesungsverzeichnis der hmt Rostock für das Wintersemester 2023/24



Bitte beachten Sie, dass das Vorlesungsverzeichnis ständig der aktuellen Situation angepasst wird.

<p>Vorlesungszeiten Beginn 09.10.2023 Ende 02.02.2024</p> <p>Vorlesungsfreie Tage: 31.10.2023 - Reformationstag 21.12.2023 (Do) - 03.01.2024 (Mi) - Weihnachtsferien</p>	<p>Stand: 18.10.2023 Änderungen vorbehalten! Änderungen sind farblich markiert.</p> <p>Redaktion: Dörtje Peters Raum M1 03 Fon 0381 5108 220 doertje.peters@hmt-rostock.de</p>
--	---

Sondertermine	Datum	Beschreibung
	09.10.2023	10:30; Orgelsaal: Begrüßung der neuen Studierenden durch den Stura und die Studierendenverwaltung
	11.10.2023	10:00; KTS; Vollversammlung und Immatrikulationsfeier für alle Lehrenden, Studierenden und Beschäftigten der hmt Rostock
	11.10.2023	11:00 – 13:30; KTS; Tag zur Gleichstellung im Anschluss an die Semestereröffnung
	12.10.2023	Offene Probe des Kammerchores (Infos siehe unten)
	20.10.2023	Voranmeldung zur schriftlichen Abschlussarbeit (BA/MA) https://www.hmt-rostock.de/studium/studienorganisation/voranmeldung-zur-schriftlichen-abschlussarbeit-im-bachelor-of-music/master-of-
	15.11.2023	Anmeldefrist für die Abschlussprüfungen
	01.01.-15.02.2024	Rückmeldefrist zum Sommersemester 2024
	15.01.-18.01.2024	Eignungsprüfung am Institut für Musik
	01.03.2024	Fristende für Anträge auf Dozentenwechsel, Unterrichtsverlängerung und Beurlaubung für das Sommersemester 2024

Inhalt	Fachbereich	Seite
	Musikwissenschaft	3
	Musiktheorie	10
	IGP, Didaktik, Psychologie	14
	Institutsübergreifende Lehrangebote	17
	Vorträge aus dem Bereich Medizin, Kunst und Gesundheit	18
	Chor	22
	Opern- und Orchesterprojekt	23
	Kammermusik	24
	Wahlmodule	25
	Ergänzungsstudium Elementare Musikpädagogik	28

	Fächerbezogenen Lehrveranstaltungen	29
	Gesang Klassik und Pop- und Weltmusik vokal	29
	Pop- und Weltmusik vokal und instrumental	30
	Klavier	31
	Streicher	32
	Musiktheorie/Komposition	33
	Orchesterdirigieren	35
	Institut für Musikwissenschaft, Musikpädagogik und Theaterpädagogik	36
	Lehramt Musik	36
	Musik gestalten	
	1. Künstlerische Kern- und Beifächer	36
	2. Instrumentalpraktische Kurse	36
	3. Ensemble, Ensembleleitung	38
	Musik erschließen	
	4. Musiktheorie	40
	5. Musikwissenschaft	43
	Musik vermitteln	
	6. Musikpädagogik	48
	Examenskolloquien	53
	Basismodul Musikunterricht Grundschule	54
	Promovierende	54
	Lehramt Theater (Darstellendes Spiel)	55
	1. Theaterpraxis	55
	2. Theatertheorie	63
	3. Theaterdidaktik	65
	Master of Arts - Musik unterrichten	68

Abkürzungsverzeichnis

BM = Bachelor of Music

GS = Grundschule

GS-Vert. = Grundschule mit Vertiefung

Gym = Gymnasium

IPK = Instrumentalpraktische

KMS = Kammermusiksaal

KTS = Katharinensaal

LA = Lehramt

LA (2017) = Lehramt Prüfungsordnung 2017

LA (2021) = Lehramt Prüfungsordnung 2021

LP = Leistungspunkte

LV = Lehrveranstaltung

IGP = Instrumental- und Gesangspädagogik

MA = Master of Arts

MM = Master of Music

MuWi = Musikwissenschaft

Reg = Regionalschule

SoPäd = Sonderpädagogik

Hinweis: Die

Leistungspunkte (LP)

können in einigen

Studiengängen abweichen.

In Bachelor- und Master-

studiengängen erhalten

Prüfungen eigene LP.

Leistungspunkte für einmalige Kurse oder Online-Kurse: 4 (Online)-Kurse oder Einzelveranstaltungen 1,5 Stunden = 1 LP bei nachgewiesener Teilnahme

Leistungspunkte für Blockseminare, die außerhalb des Curriculums besucht werden: Blockseminar mit einem 2-3-Stunden-Block am Vormittag und Nachmittag = 1 LP

Leistungspunkte für Prüfungen: In Bachelor- und Masterstudiengängen erhalten Prüfungen eigene LP. Diese sind hier im Vorlesungsverzeichnis nicht mit ausgewiesen.

Veranstaltungen in der Musikwissenschaft - Übersicht für Bachelor of Music und Master of Music

Bachelor of Music

Veranstaltung	Dozent*in	Musik-erschließung II	Musik-erschließung III
		Musikgeschichte I	Musikgeschichte II/ Einführung in das musikwissenschaftliche Arbeiten
Musikgeschichte im Überblick II (empfohlen)	Wißmann	x	
„Mäßig geschwind“ – Vom Wandern im 2/4-Takt. Schuberts Liederzyklen	Vomberg	x	
Heinrich Schütz' Werk als musikalische Theologie	Miller	x	
„Driven into Paradise“: Filmmusik & Exil	Groll	x	x
Einführung in die Musikwissenschaft (empfohlen)	Groll		x
Argentinische Musik	Groll		x
„German Pop Music VS. Pop Made in Germany!“	Bade		x
„Ikonen“ des Pop	Thomas		x

Master of Music

Veranstaltung	Dozent*in	Angewandte Musiktheorie und Musikwissenschaft
		Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens
Methoden wissenschaftlichen Arbeitens – Schreiben über Musik	Thomas	x

Veranstaltungen in der Musikwissenschaft - Übersicht für Master of Arts Musikwissenschaft

Master of Arts Musikwissenschaft: Studienordnung 2022

Veranstaltung	Dozent*in	Historische Musikwissenschaft		Musik in Kontexten		Wahlpflichtmodul		Schwerpunkt Filmmusik	Masterarbeit mit Kolloquium
		Musikgeschichtsschreibung	Historische Musikwissenschaft	Methoden und Diskurse	Musik im Kontext	Seminar nach Wahl	Seminar nach Wahl		
„Mäßig geschwind“ – Vom Wandern im 2/4-Takt. Schuberts Liederzyklen	Vomberg	x	x			x	x		
Heinrich Schütz' Werk als musikalische Theologie	Miller	x	x			x	x		
„Driven into Paradise“: Filmmusik & Exil	Groll	x	x	x	x	x	x	x	
Argentinische Musik	Groll			x	x	x	x		
„German Pop Music VS. Pop Made in Germany!“	Bade			x	x	x	x		
„Ikonen“ des Pop	Thomas			x	x	x	x		
Wie vermittele ich meine Gedanken zur Musik?	Detig					x	x		
Forschungskolloquium Musikwissenschaft	Wißmann								x

Hinweis: Die Übersicht für die Lehramter befindet sich weiter unten im Vorlesungsverzeichnis im Abschnitt "LA Musik"

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Informationsveranstaltung Abschlussarbeiten Bachelor of Music	BM Musik	BM = Bachelorprojekt	Seminar 4 Einzelveranstaltungen 1,5 SWS = 1 LP	Mi, 18.10.2023	17:30–18:15	online	Alexander Thomas	18.10.2023
Kommentar zur LV	Diese Informationsveranstaltung richtet sich an Bachelor-Studierende im letzten Semester, die im Wintersemester 2023/24 ihre Abschlussarbeit schreiben wollen. Sie erhalten grundlegende Informationen über Format und Umfang der Arbeit, einzuhaltende Fristen, Prüfer*innen etc. Es wird auch Raum für Fragen geben.							
Informationsveranstaltung Abschlussarbeiten Master of Music	MM Musik, MM IGP	MM = Masterprojekt	Seminar 4 Einzelveranstaltungen 1,5 SWS = 1 LP	Mi, 18.10.2023	18:30–19:15	online	Alexander Thomas	18.10.2023
Kommentar zur LV	Diese Informationsveranstaltung richtet sich an Master-Studierende im letzten Semester, die im Wintersemester 2023/24 ihre Abschlussarbeit schreiben wollen. Sie erhalten grundlegende Informationen über Format und Umfang der Arbeit, einzuhaltende Fristen, Prüfer*innen etc. Es wird auch Raum für Fragen geben.							
Anmeldung Abschlussarbeit Bachelor/Master	https://www.hmt-rostock.de/studium/studienorganisation/voranmeldung-zur-schriftlichen-abschlussarbeit-im-bachelor-of-music/master-of-music/							
Schreiben über Musik (Methoden wissenschaftlichen Arbeitens)	MM Musik (außer MM IGP)	MM = Angewandte Musiktheorie und Musikwissenschaft	Seminar 2 LP	dienstags	15:15–16:45	S3 16	Alexander Thomas	10.10.2023
Anmerkung	Bitte tragen Sie sich bis zum 08.10.2023 bei studIP in die Lehrveranstaltung ein: https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=376916c17b2176588fb9f3da2f1cad19&again=yes							
Kommentar zur LV	Da man Schreiben nur durch Schreiben lernt, geht es in diesem Seminar um das Verfassen einer Hausarbeit zu einem (gerne mit Hilfe) zu findenden Thema. Systematisch werden alle Schritte auf dem Weg zu einer guten Hausarbeit auf Master-Niveau nach zu Beginn festgelegtem Zeitplan gemeinsam bearbeitet: von der Suche nach einem geeigneten Thema über die Gliederung, Methodenprobleme, Stadien der Textentstehung, äußerer und innerer Form, bis zur Frage nach Qualitätskriterien etc. LN: aktive Mitarbeit, Kurzexposé für ein Schreibprojekt sowie eine obligatorische schriftliche Hausarbeit (25.000 Zeichen).							
Literaturhinweis	Helga Esselborn-Krumbiegel: Richtig wissenschaftlich schreiben. Wissenschaftssprache in Regeln und Übungen. Paderborn 2021.							
Musikgeschichte im Überblick I – Von der Antike bis zur Französischen Revolution	BM Musik, LA Musik	LA = Musikwissenschaft I BM = Musikerschließung II	Vorlesung 2 LP	donnerstags	09:15–10:45	S3 16	Gabriele Groll	12.10.2023
Anmerkung	Bitte tragen Sie sich bis zum 08.10.2023 bei studIP in die Lehrveranstaltung ein: https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=24ad4eb6168be334cf47da2084b3c4d6&again=yes							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Kommentar zur LV	Die Vorlesung zeigt die wesentlichen Entwicklungen in der Musikgeschichte von der Antike bis zur Französischen Revolution auf. Auch wenn diese Zeitmarken einer europäischen Perspektive entnommen sind, so fällt der Blick ebenso auf außereuropäische Musikkulturen. Ebenso bieten genau diese Markierungen den Anlass, um zu hinterfragen, wie und von wem Musikgeschichte überhaupt geschrieben wird und was es für den Wissenskanon bedeutet.							
Literaturhinweis	Literatur wird im Semesterapparat in der Bibliothek und/oder digital zur Verfügung gestellt.							
Einführung in die Musikwissenschaft	BM Musik, LA Musik	LA = Musikwissenschaft II BM = Musikerschließung III	Seminar 2 LP	mittwochs	13:15–14:45	S3 16	Gabriele Groll	11.10.2023
Anmerkung	Zum Seminar wird ein Tutorium von Marie Luise Voß angeboten. Bitte tragen Sie sich bis zum 08.10.2023 bei studIP in die Lehrveranstaltung ein: https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=67bdb2f484185aa974e0aa54d3db644&again=yes							
Kommentar zur LV	Das Seminar gibt einen Überblick der verschiedenen Bereiche und Arbeitsfelder der Musikwissenschaft. Es werden Grundlagen des musikwissenschaftlichen Arbeitens anhand von Rechartechniken und Methoden theoretisch behandelt und exemplarisch angewandt.							
Literaturhinweis	Gardner, Matthew/Springfeld, Sara, Musikwissenschaftliches Arbeiten. Eine Einführung. Kassel u.a. 2016. Weitere Literatur und Materialien werden im online-Semesterapparat zur Verfügung gestellt.							
"Ikonen" des Pop	BM Musik, LA Musik, MA Musikwissenschaft	LA (2021) = Musikwissenschaft IV LA (2017) = Musikwissenschaft II & III BM = Musikerschließung III MA (MuWi) = Musik in Kontexten und Wahlpflichtmodul	Seminar 2 LP	mittwochs	15:15–16:45	S3 16	Alexander Thomas	11.10.2023
Anmerkung	Bitte tragen Sie sich bis zum 08.10.2023 bei studIP in die Lehrveranstaltung ein: https://studip.hmt-							
Kommentar zur LV	„In der Pop-Kultur braucht das Idol ebenso sehr den Fan wie der Fan das Idol“ (Oliver Schöner). Seit jeher suchen sich Menschen Vorbilder, an denen sie sich orientieren und denen sie nacheifern. Eine „Ikone“ verkörpert laut Definition bestimmte Werte und Vorstellungen, nach denen Fans ihr eigenes Handeln ausrichten. Vor allem für Jugendliche ist der Kult um einen Star von großem Interesse, dient er doch der eigenen Identitätsbildung und -entwicklung. Anhand ausgewählter „Ikonen“ aus 70 Jahren Popgeschichte soll untersucht werden, welche Eigenschaften einen Musiker zum Star und zur Ikone werden lassen. Im Zentrum des Seminars werden Fragen nach Selbstinszenierung, Vermarktung, Mediennutzung und Faninteraktion stehen.							
Literaturhinweis	Kellner, Karina: Fan-Sein als alltägliche und kulturelle Aneignungspraxis. Faszination – Motivation – Rezeption. Münster 2019. Shumway, David R.: Rockstar. The making of musical icons from Elvis to Springsteen. Baltimore 2014. Wegener, Claudia: Medien, Aneignung und Identität: Stars im Alltag jugendlicher Fans. Wiesbaden 2008.							
Es gilt das gesprochene Wort. Oder: Wie vermittele ich meine Gedanken zur Musik?	LA Musik, MA Musikwissenschaft	LA (2021) = Musikwissenschaft IV LA (2017) = Musikwissenschaft II MA (MuWi) = Wahlpflichtmodul	Blockseminar 2 LP	10./11.11. und 8./9.12.23	freitags: 11:15–16:45, samstags: 09:15–16:45	OE 01	Dr. Christian Detig	10.11.2023

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Anmerkung	Die Teilnehmer:innenzahl ist auf 10 Personen begrenzt. Bitte tragen Sie sich bis zum 08.10.2023 bei studIP in die Lehrveranstaltung ein: https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=1cbd882fe7759b74c1ebe11f3ec7f256&again=yes							
Kommentar zur LV	Schreiben und Sprechen unterscheiden sich, was zwar keine Neuigkeit ist, aber das Nachdenken über die verschiedenen Kommunikationsformen lohnt dennoch. Denn was passiert, wenn ein Text vorgetragen wird, wenn auf einmal auch Tonfall, Stimme und Körpersprache eine Rolle spielen – und vielleicht sogar wichtiger werden als der vorgetragene Inhalt. Wie präsentiere ich meine Gedanken so, dass sie ein Publikum erreichen? Wie rede ich über Musik? Wie wecke ich Neugier und Interesse für das, was ich sagen will? Wann sage ich besser nichts? Auf diese Fragen gibt es, im besten Sinne handwerkliche Antworten. An insg. 4 Tagen sollen alle denkbaren Situationen durchgespielt werden: Moderation, Einführungstexte, Vorträge, Manuskripte, Interviews. Neben einer grundlegenden Einführung soll dies v.a. anhand von Übungen erprobt und diskutiert werden. Vermittelt werden notwendige Fähigkeiten für eine gelungene Präsentation und ein kritischer Blick auf verschiedene Anforderungen und ihre Herausforderungen.							
Literaturhinweis	Heinrich von Kleist (1878): Über das allmähliche Verfertigen der Gedanken beim Reden.							
„Mäßig geschwind“ – Vom Wandern im 2/4-Takt. Schuberts Liederzyklen	BM Musik, LA Musik, MA Musikwissenschaft	LA (2021) = Musikwissenschaft III LA (2017) = Musikwissenschaft II /III BM = Musikerschließung II MA (MuWi) = Hist. Musikwissenschaft und Wahlpflichtmodul	Blockseminar 2 LP	7./8.10. und 28./29.10.23	samstags: 9:00–16:30, sonntags: 9:00–14:30	O1 01	Dr. Elfi Vomberg	02.10.2023 (Vorbesprechung)
Anmerkung	Bitte tragen Sie sich bis zum 30.09.2023 bei studIP in die Lehrveranstaltung ein: https://studip.hmt-							
Kommentar zur LV	„Landschaft wahrzunehmen muss gelernt sein“, so Lucius Burckhardt, Begründer der Spaziergangswissenschaft, auch Promenadologie oder Strollology genannt. 1823 beweist Franz Schubert, dass er Landschaft sogar vertonen kann. Sein Liederzyklus 'Die schöne Müllerin' startet voller Tatendrang entlang eines Baches in Richtung einer Mühle. Die Romantiker liebten das Wandern und Schubert das Lied. Seine Zyklen sind Ausdruck unterschiedlichster Sehnsüchte und durchschreiten einen gewaltigen Seelenkosmos: von überbordendem Lebenswillen bis hin zu abgrundtiefer Todessehnsucht. Zwischen Strollology und musikalischer Analyse werden im Seminar Schuberts Kunstlieder aus 'Die schöne Müllerin' und 'Winterreise' erarbeitet. Die Bereitschaft zur Präsentation kurzer Beispiele aus Schuberts Liedschaffen wird vorausgesetzt. Tragen Sie sich dafür bitte in die Liste unter der Rubrik „Wiki“ bei StudIP ein. Der Vorbesprechungs-Termin findet am 2.10. um 18 Uhr online statt: https://hhu.webex.com/meet/evomberg .							
Argentinische Musik	BM Musik, LA Musik, MA Musikwissenschaft	LA (2021) = Musikwissenschaft II LA (2017) = Musikwissenschaft II/III BM = Musikerschließung III MA (MuWi) = Musik in Kontexten und Wahlpflichtmodul	Seminar 2 LP	mittwochs	11:15–12:45	S3 16	Gabriele Groll	11.10.2023

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Anmerkung	Bitte tragen Sie sich bis zum 08.10.2023 bei studIP in die Lehrveranstaltung ein: https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=9e18e8d5ef33e929e531eacd8516112b&again=yes							
Kommentar zur LV	Bei argentinischer Musik denken viele zuerst an den Tango. Der Tango ist jedoch nur ein Genre innerhalb der Musikkultur Argentiniens, die sich insgesamt durch eine große Vielfalt auszeichnet und verschiedenste Musikstile wie Volks- und Tanzmusik, Rock und Pop sowie Kunstmusik umfasst. Einfluss auf die Kunstmusik hatte vor allem die europäische Musik, was wesentlich mit der Kolonialzeit zu tun hat. Doch auch in der Zeit nach der Unabhängigkeit Argentiniens (1816) pflegten argentinische Komponisten Verbindungen nach Europa und wurden so Teil von transatlantischen Netzwerken und Kulturtransfers. Im Seminar soll die Musik Argentiniens in ihren vielfältigen Facetten beleuchtet werden: Von der Volksmusik, über populäre urbane Musikstile wie den Tango bis zur Kunstmusik seit dem 19. Jahrhundert, die aus musikethnologischer Perspektive kritisch diskutiert werden sollen.							
"Driven into Paradise": Filmmusik und Exil	BM Musik, LA Musik, MA Musikwissenschaft	LA (2021) = Musikwissen- schaft III/IV LA (2017) = Musikwissen- schaft II/III BM = Musikerschließung II/III MA (MuWi) = Hist. Musikwissenschaft und Musik in Kontexten und Wahl- pflichtmodul	Ring- vorlesung & Seminar 2 LP	donnerstags	17:15–18:45	S3 16	Gabriele Groll, Volker Ahmels	19.10.2023
Anmerkung	Bitte tragen Sie sich bis zum 08.10.2023 bei studIP in die Lehrveranstaltung ein: https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=6a6a2c14603567ac3d14a40bad16beaa&again=yes							
Kommentar zur LV	In den 1930er Jahren emigrierten zahlreiche Komponist:innen aus Europa an die Westküste der USA, wo sie in Hollywood ein neues Betätigungsfeld fanden: die Filmmusik. Zu jenen Komponisten, welche dieses Genre für die kommenden Jahrzehnte prägen sollten, zählen u. a. Erich Wolfgang Korngold, Franz Waxman, Max Steiner, Hanns Eisler und Ernst Toch. Als »Driven into Paradise« (»Ins Paradies vertrieben«) beschrieb der ebenfalls nach Hollywood emigrierte Komponist Arnold Schönberg die Exilsituation, womit neben dem Verlust von Heimat und kultureller Identität auch die künstlerischen Potentiale angesprochen sind, die sich im Hollywood-Umfeld boten. In der als Ringvorlesung und Seminar konzipierten Veranstaltung steht die im amerikanischen Exil entstandene Filmmusik im Zentrum. Diskutiert werden neben den Filmen selbst auch ihre historischen Kontexte, darüber hinaus die besonderen Arbeitsbedingungen im Exil und nicht zuletzt ihre Rezeptionsgeschichte.							
Heinrich Schütz' Werk als musikalische Theologie	BM Musik, LA Musik, MA Musikwissenschaft	LA (2021) = Musikwissen- schaft III LA (2017) = Musikwissen- schaft II/III BM = Musikerschließung II MA (MuWi) = Hist. Musik- wissenschaft und Wahl- pflichtmodul	Blockseminar 2 LP	24./25.11.23 und 19./20.01.24	freitags: 11:15–16:45, samstags: 12:00–17:30	freitags: online, samstags: OE 01	PD Dr. Cordelia Miller	24.11.2023

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Anmerkung	Bitte tragen Sie sich bis zum 08.10.2023 bei studIP in die Lehrveranstaltung ein: https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=73882b7ae52472ba6029b29544831fb0&again=yes							
Kommentar zur LV	Dass Heinrich Schütz für die deutsche und europäische Musikgeschichte eine so zentrale Figur wurde, hat mehrere Gründe. Die einzigartige Synthese aus deutsch-protestantischer Musiktradition und flämischer Vokalpolyphonie mit neuen italienischen Formen wie Konzert und Monodie, die Schütz während seiner Lehrjahre in Venedig kennenlernte, wurde prägend für die gesamte Barockzeit. Ein weiterer Grund ist das Wort-Ton-Verhältnis seiner Musik. Die überwältigende Mehrheit der von Schütz vertonten geistlichen Texte ist deutsch in einer Zeit, in der Kirchenmusik noch konsequent lateinisch war. Damit setzte er Martin Luthers zentrales Anliegen, die Volkssprache als poetische und liturgische Sprache zu etablieren, und seine Idee einer musikalischen Theologie in vollkommener Weise um. Im Seminar soll am Beispiel ausgewählter Vokalwerke untersucht werden, mit welchen musikalischen Mitteln Schütz die innovative und kongeniale Verbindung aus Text und Musik, die sein Werk kennzeichnet, erreichte.							
"German Pop Music VS. Pop Made in Germany!"	BM Musik, LA Musik, MA Musikwissenschaft	LA (2021) = Musikwissenschaft II/IV LA (2017) = Musikwissenschaft II & III BM = Musikerschließung III MA (MuWi) = Musik in Kontexten und Wahlpflichtmodul	Blockseminar 2 LP	1. Kompakttag 1: Mo, 20.11.2023 2. Kompakttag 2: Fr, 1.12.2023 Weitere Termine/übrige Sitzungen finden in zwei Modi statt: 1. live online/synchron sowie 2. online/asynchron. Diese Termine werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben.			Fabian Bade	20.11.2023
Anmerkung	Bitte tragen Sie sich bis zum 30.09.2023 bei studIP in die Lehrveranstaltung ein: https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=7e2f70cd462ed434a53766419f45a98f&again=yes							
Kommentar zur LV	Weist populäre Musik aus dem deutschen Kulturraum eigentlich nationale oder regionale Eigenheiten auf? Wenn ja, um was für Eigenheiten handelt es sich dabei konkret und worauf gehen diese zurück? Um diese Frage beantworten zu können, hat Christoph Marek in seiner Dissertation Entstehungsprozessen populärer Musik im deutschsprachigen und US-amerikanischen Raum nachgespürt und diese miteinander verglichen. Ausgehend von Mareks Beobachtungen werden wir im Seminar die unterschiedlichen Bedingungen der Genese des deutschen Schlagers und des US-amerikanischen Pops (18.–20. Jahrhundert) nachvollziehen und versuchen, ein konkretes Bild zu erhalten, welche Attribute in deutschsprachiger populärer Musik eigentlich aus dem deutschen Kulturraum stammen um Aussagen darüber treffen zu können, ob es sich bei ausgewählten Beispielen tatsächlich nicht nur um »Pop Made in Germany«, sondern um »German Pop Music« handelt.							
Literaturhinweise	Christoph Marek: Pop/Schlager. Eine Analyse der Entstehungsprozesse populärer Musik im US-amerikanischen und deutschsprachigen Raum. Wien 2006. Michael Ahlers & Christoph Jacke: Perspectives on German Popular Music. Milton Park 2018. Uwe Schütte: German Pop Music. A Companion. Berlin 2017.							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Musiktheorie								
Weitere Veranstaltungen im Fach Werkanalyse werden zu einem späteren Zeitpunkt ergänzt								
Partitur- und Instrumentenkunde für BM Musik (ohne Komposition/Musiktheorie)	BM Musik	BM = Musikerschließung I	Vorlesung 2 LP	dienstags	13:15-14:45	S3 16	Tim Kuhlmann	10.10.2023
Anmerkung	Anmeldung bis 30.09. über StudIP (https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=e954b4f83a9a4c7a70ba2aaf8a1dbd4a&again=yes)							
Formenkunde	BM Musik, LA Musik	LA Grundschule mit Vertiefung = Musiktheorie mit Werkanalyse BM = Musikerschließung II	Vorlesung 1 LP	dienstags	17:00-18:00	S3 16	Marinus Ruesink	10.10.2023
Anmerkung	Teilnahme nach Anmeldung über StudIP bis zum 30.09.2023 https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=563ac6ddf3b871811fe0accec587709e3&again=yes							
Pop-Picknick	BM Musik, LA Musik	BM = Musikerschließung III (Werkanalyse), LA = Musiktheorie II (7./8. Sem.)	Blockseminar 2 LP	jeweils Sonntag: 15.10.23, 22.10.23, 19.11.23, 26.11.23	12:00-17:30	OE 01	Nikolaos Titokis	15.10.2023
Kommentar zur LV	Wir treffen uns zum musikalischen Picknick und jeder bringt was mit... Die Studierenden können selbst bestimmen, welche Songs analysiert werden. Gemeinsam erarbeiten und schärfen wir unser analytisches Werkzeug und erarbeiten in Einzel-/Gruppenarbeit und im Gespräch Analysen im Popbereich. Freude an der Vielfalt ist hier angesagt.							
Pop: Lyrics und Lyrik	BM Musik, LA Musik	BM = Musikerschließung III (Werkanalyse), LA = Musiktheorie II (7./8. Sem.)	Seminar 2 LP	montags	13:15-14:45	OE 01	Nikolaos Titokis	09.10.2023
Kommentar zur LV	Pop ist in aller Munde, weil er meist gesungen wird; die Lyrics stehen dabei im Mittelpunkt. Dass Songtexte Lyrik sein können, wurde spätestens mit der Nobelpreisvergabe an Bob Dylan bestätigt. Wir setzen im Seminar die Lyrics in den Fokus unserer Songanalysen. Impulsgebend soll dabei die Publikation „Lyrik/Lyrics“ (Wallstein Verlag, Göttingen 2019) sein, sowie Essaysammlungen.							
Literaturhinweis	Ammon/Peterdorff (2019), Lyrik / Lyrics, Wallstein Verlag							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Schuberts Winterreise im Spannungsfeld von Analyse und Liedgestaltung	BM Musik, LA Musik, MM Musik	BM = Musikerschließung III LA = Musiktheorie II MM = Angewandte Musiktheorie und Musikwissenschaft BM Gesang = Musikerschließung I, II MM Konzertgesang = Schwerpunktmodul II	Seminar 2 LP	montags	17:15-18:45	S3 16	Prof. Karola Theill, Marinus Ruesink	09.10.2023
Anmerkung	Teilnahme nach Anmeldung über StudIP bis zum 30.09.2023; Studierende der Studiengänge BA Gesang, MA Konzertgesang und MA Liedgestaltung werden vorrangig zugelassen; max. 25 Teilnehmende https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=77184e8e38171179644d4765ae11c836&again=yes							
Kommentar zur LV	Die Lieder des Zyklus werden unter verschiedenen analytischen und gestalterischen Aspekten beleuchtet und diskutiert; Ausgangspunkte können dabei die Gedichtvorlagen, einzelne Leitmotive, formale Anlagen und Interpretationsvergleiche bilden. Die Veranstaltung kann wahlweise als Seminar in den Fächern Werkanalyse, Analyse und Interpretation oder Literaturkunde Lied geltend gemacht werden.							
Hör- und Intonationstraining	MM Musik	Angewandte Musiktheorie und Musikwissenschaft	Blockseminar 1 LP	Sa. 11.11.23, 13:00 bis So. 12.11., 18:00		SZ 06	Volker Thies	11.11.2023
Anmerkung	Anmeldung bis spätestens 31.9.2023 an volker.thies@hmt-rostock.de							
Musikalische Grundlagen für Studierende im Vorstudium	Vorstudienjahr	Vorstudienjahr	Seminar	mittwochs	13:30-15:00	S213	Dongdong Liu	11.10.2023
Anmerkung	Anmeldung zur Lehrveranstaltung unter: liudongdonghmt@gmail.com							
Joseph Haydns Sturm und Drang-Sinfonien (1766-1772)	BM Musik LA Musik	BM = Musikerschließung III (Werkanalyse) LA = Musiktheorie II (7./8. Sem.)	Seminar 2 LP	mittwochs	13:15 - 14:45	OE 01	Christian Schlegel	11.10.2023
Kommentar zur LV	In Joseph Haydns sinfonischem Schaffen zeichnete sich ab ca. 1766/67 ein stilistischer Wandel ab. Der noch eher heitere und unbekümmerte Ausdruck seines Frühwerks, weicht einer deutlich lebhafteren Faktur, die durch ausgreifende Melodiebögen, rhythmische und dynamische Kontraste und einer gewissen Experimentierfreude in der Formgebung geprägt ist. Dass zudem erstmalig und gehäuft Sinfonien in einer Molltonart auftauchen, brachte der Werkegruppe den Beinamen "Sturm und Drang-Sinfonien" ein, was in der Haydn-Forschung immer wieder kritisch kommentiert wurde. Das Seminar legt einen Schwerpunkt auf die Analyse der Formstrategien insb. in den Kopf- und Finalsätzen. Ein gelegentlicher Blick auf sinfonische Werke von Zeitgenossen soll darüber hinaus eine differenziertere Wahrnehmung für Haydns Personalstil in jener Zeit schärfen.							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Literaturhinweis	Diergarten, Felix (2012), ›Jedem Ohre klingend‹. Formprinzipien in Haydns Sinfonieexpositionen, Laaber: Laaber Finscher, Ludwig (2000), Joseph Haydn und seine Zeit, Laaber: Laaber Gjerdingen, Robert O. (2007), Music in the Galant Style, Oxford/New York: Oxford University Press							
Notationskunde I: Von den Musikwissenschaft Anfängen bis ca. 1500	BM Musik, LA Musik	BM Komposition und BM Musiktheorie: Theorie und Geschichte I (Notationskunde I, 1. Sem.), BM = Musikerschließung III (Werkanalyse), LA = Musiktheorie II (7./8. Sem.)	Blockseminar 2 LP	14./15.10 09./10.12.	jeweils Sa. und So. um 10:00-13:00 und 14:00-18:00	OE 01	Angelika Moths	14.10.2023
Anmerkung	Max. 6 Teilnehmer. Eine Teilnahme ist nur mit Voranmeldung bis zum 30.09.2023 unter Angelika.Moths@hmt-rostock.de möglich.							
Kommentar zur LV	In diesem Kurs geht es um eine historische Reflexion über das, was Musikausübende täglich vor sich haben: einen Notentext. Dabei sollen unterschiedliche Strategien der Verschriftlichung (Buchstaben, Neumen, Tabulaturen, Ausrichtungen im Raum etc.) genauso diskutiert werden wie Wechselwirkungen mit Kompositionsprozessen und der Frage der "Sinnhaftigkeit" des Systems, welches sich schließlich durchgesetzt hat. Selbstverständlich wird auf diesem Weg zur modernen Notenschrift an den wichtigsten Stationen (Modal-, schwarzer und weißer Mensuralnotation etc.) Halt gemacht. Wie es ab 1500 weitergeht, wird Gegenstand des Kurses Notationskunde II sein.							
„The British Worthy“ - Englische Musik im 16. bis 18. Jahrhundert	MM Musik, MM Musikpädagogik	Analyse und Interpretation	Blockseminar	09.12.2023: 14-17.30 Raum SZ 06, 10.12.2023: 13-17.30 Raum SZ 06, 20.01.2024: 13-17.30 Raum SZ 06, 21.01.2024: 13-17.30 Raum SZ 06, 03.02.2024: 14-17.30 Raum OE 01, 04.02.2024: 14-17.30 Raum OE 01, 10.02.2024: 14-18.00 Raum OE 01			Jona Monti	09.12.2023
Anmerkung	Anmeldung via StudIP							
Kommentar zur LV	Der Wert englischer Musik im Barockzeitalter scheint oft verlorenzugehen zwischen den großen musiktheoretisch-kompositorischen Schulen in Italien und Frankreich. Doch auch in Großbritannien entwickelte sich im 16.-18. Jahrhundert ein reiches Musikleben, das geprägt wurde durch Komponisten wie John Blow oder Henry Purcell. Von englischer Consort Musik der Spätrenaissance bis zu Opernwerken Händels, soll ein Einblick in die reiche Instrumental- und							
Computermusik: Musik nach 1980.	BM Komposition BM Musik, LA Musik	BM Komposition = Obligatorische Vertiefung Kernmodul BM = Musikerschließung III (Werkanalyse) LA = Musiktheorie II (7./8. Sem.)	Seminar 2 LP	freitags	11:15-12:45	OE 03	Dr. Julia Deppert-Lang	13.10.2023
Anmerkung	Anmeldung bis spätestens 06.10.2023 an Julia.Deppert-Lang@hmt-rostock.de , wegen der begrenzten Teilnehmerzahl aufgrund des Praxisanteils.							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Kommentar zur LV	In diesem Semester beschäftigen wir uns, neben einführenden Grundlagen, mit der Analyse ausgewählter Werke der Computermusik nach 1980 sowie eigenen kompositorischen Übungen.							
Literaturhinweis	Ruschkowski, André: Elektronische Klänge und musikalische Entdeckungen, Ditzingen, 3. erg.Auflage 2019; Kocher, Philippe: Versuch einer Anleitung zum reduzierten Hören, in: Benjamin Lang (Hg.), Ganz Ohr? Neue Musik in der Gehörbildung, Regensburg 2013; Neukom, Martin: Signale, Systeme und Klangsynthese. Grundlagen der Computermusik, Bern 2003							
L.v.Beethoven, Sinfonie Nr. 3, Tragik und Komik in der Musik	MM Musik	MA=Analyse und Interpretation	Blockseminar	25.+26.11.23 27.+28.01.24	10:00-17:00		Juliane Jedicke	25.11.2023
Anmerkung	bitte über StudIP bis zum 29.9.23 anmelden, die TN-Zahl ist begrenzt							
Kommentar zur LV	Wie äußern sich die gegensätzlichen Stimmungen in der Sinfonie? Was macht dieses Werk so bedeutend und auch populär? Untersuchungen anhand unterschiedlicher Analysemethoden unter Einbezug vom kulturellen, historischen und rezeptiven Hintergrund. In der weiteren Auseinandersetzung mit teilweise kontroversen Ansätzen werden inhaltsästhetischer Interpretationsmöglichkeiten abgeleitet.							
Gruppenimprovisation	BM Musik, Lehramt Musik,	Musikerschließung I&II	Gruppen- unterricht	dienstags	13:30-15:00	O1 01	Prof. Volkhardt Preuß	10.10.2023
Anmerkung	Voranmeldung erforderlich							
Kommentar zur LV	Kammermusik ohne Noten und Dirigenten - Zunächst werden wir spielerisch zueinander finden: gemeinsam beginnen und aufhören ohne Blickkontakt, Dialogspiele, Töne tauschen. Das „erlaubte Material“ ist zunächst frei, wird sich dann aber durch Übungen verschiedener Skalensysteme und Harmoniefortschreitungen konkretisieren: Lydo-mixolydisch, Messiaen'sche Modi, Kumoi und Iwato, Melakarta-Skalen, Pentatonik; aber auch Polytonalität, Ton und Geräusch, rhythmische Flächen. Wir werden Gesten, Formen und Instrumentationsmöglichkeiten entdecken, uns von großen „Vorbildern“ anregen lassen und vieles mehr entdecken, das sich aus der gemeinsamen Arbeit spontan ergeben wird. Das Seminar ist als Werkanalyse anrechenbar.							
Zwischen Spektralmusik, Minimal Music und Aleatorik. Die Musik von Morton Feldman	BM Musik, Lehramt Musik,	BM = Musikerschließung III (Werkanalyse) LA = Musiktheorie II (7./8. Sem.)	Seminar	donnerstags	11:15-12:45	SZ 06	Dr. Michael Jakumeit	12.10.2023
Anmerkung	Die Teilnehmendenzahl ist auf 12 Studierende begrenzt. Verbindliche Anmeldungen bitte direkt an Michael.Jakumeit@hmt-rostock.de							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Musikpädagogik, Didaktik, Psychologie								
Pädagogische Psychologie	BM Musik	BM=Musikpädagogik	Seminar 2 LP	Montag	13:30-15:00	S3 16	Prof. Dr. Silke Lehmann	16.10.2023
Anmerkung	Bitte über StudIP anmelden: https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=352f2e5fbd95d7e67357d7f91e0679dc&again=yes							
Kommentar zur LV	Die Veranstaltung vermittelt Einblicke in Modelle und Konzepte rund um die Phänomene Spiel, Motivation, Lernen und Entwicklung. Konzepte und Modelle aus Psychologie und Erziehungswissenschaft werden zu künstlerischen und pädagogischen Belangen in Bezug gesetzt.							
Literaturhinweis	-Dartsch, Michael/Knigge, Jens/Niessen, Anne/Platz, Friedrich/Stöger, Christine (Hg.): Handbuch IGP: Grundlagen – Forschung – Diskurse, Münster/New York: Waxmann 2018. -Losert, Martin: Die Kunst zu unterrichten, Mainz: Schott 2015. -Schulz von Thun, Friedemann: Miteinander reden, Band 2, Stile, Werte und Persönlichkeitsentwicklung, Reinbek: Rowohlt 2001.							
Sozial- und Gruppenpsychologie	BM Musik, LA Theater, MM IGP	MM IGP = Schwerpunkt- modul I, LA Musik = Musikpädagogik III (alt) bzw. IV (neu)	Seminar 2 LP	Montag	09:00-10:30	S3 16	Prof. Dr. Silke Lehmann	16.10.2023
Anmerkung	Anmeldung über StudIP: https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=51121cca72f1cf633c587b1b03c62122&again=yes							
Kommentar zur LV	Im Gruppenunterricht, Klassenmusizieren, in den Arbeitsfeldern der Elementaren Musikpraxis und auch im so genannten Einzelunterricht agieren, kommunizieren und musizieren Menschen gemeinsam. Diese Interaktions- und Verständigungsprozesse nimmt das Seminar aus den Perspektiven der Psychologie, Soziologie und IGP in den Blick. In praktischen Einheiten werden musikbezogene Spiele und Vorgehensweisen für Gruppen erprobt.							
Literaturhinweis	-Rüdiger, Wolfgang: Körperlichkeit als Grunddimension des Musiklernens. Begründungen und Beispiele. In: Gruhn, Wilfried/Röbke, Peter (Hrsg.): Musiklernen. Bedingungen - Handlungsfelder - Positionen. 1. Auflage. Innsbruck/Esslingen: Bern-Belp; Helbling 2018, S. 130–154. -Stürmer, Stefan/Siem, Birte: Sozialpsychologie der Gruppe, Stuttgart: UTB 2020. -Ribke, Juliane: Elementare IGP. Persönlichkeitsbildung als musikerzieherisches Konzept, Regensburg: ConBrio 1995.							
Allgemeine Didaktik: Wege zum eigenen Unterrichtskonzept	BM Musik	BM = Musikpädagogik	Seminar 2 LP	Montag	11:45 - 13:15	S3 16	Prof. Silke Lehmann	16.10.2023
Anmerkung	Anmeldung über StudIP: https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=b1ec6d538c2e962245657861a5c8614c&again=yes							
Kommentar zur LV	Das Seminar behandelt das Wesen von Unterricht sowie vielfältige Aspekte davon wie Formen, Inhalte, Zielsetzungen und Methoden. Mit Hilfe von Videomaterial und auch in praktischen Eigenversuchen werden erste Erfahrungen im Konzipieren, Durchführen und Reflektieren von Instrumental- oder Vokalunterricht gesammelt.							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Literaturhinweis	'-Busch, Barbara (Hrsg.): Grundwissen Instrumentalpädagogik. Ein Wegweiser für Studium und Beruf, Wiesbaden: Breitkopf & Härtel 2016. -Losert, Martin: Die Kunst zu unterrichten, Mainz: Schott 2015. -Röbke, Peter/Ardila-Mantilla, Natalia (Hg.): Vom wilden Lernen. Musizieren lernen – auch außerhalb von Schule und Unterricht, Mainz 2009.							
Musikpsychologie	BM Musik, LA Musik	BM Musik = Musikpädagogik, LA Musik = Musikpädagogik III (alt) bzw. IV (neu)	Seminar 2 LP	Dienstag	11:30 - 13:00	SZ 06	Prof. Dr. Silke Lehmann	10.10.2023
Anmerkung	Anmeldung über StudIP: https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=91f3a0590971200d2370d5979ff31ad8&again=yes							
Kommentar zur LV	Die Veranstaltung thematisiert die grundlegende Bedeutung des Hörens für den Menschen und richtet die Aufmerksamkeit auf Aspekte wie Interaktion, Kommunikation und Emotion in Musizierprozessen. Das Umgehen mit Nähe und Distanz im Unterricht wird genauso ein Thema sein wie die musikalisch-künstlerische Gestaltungsfähigkeit.							
Literaturhinweis	'-Figdor, Helmuth/Röbke, Peter: Das Musizieren und die Gefühle. Instrumentalpädagogik und Psychoanalyse im Dialog, Mainz: Schott 2008. -Jäncke, Lutz: Macht Musik schlau? Neue Erkenntnisse aus den Neurowissenschaften und der kognitiven Psychologie. Bern: Huber 2012. -Lehmann, Andreas C./Kopiez, Reinhard (Hg.): Handbuch Musikpsychologie, Bern: Hogrefe 2018.							
Einführungsveranstaltung zum Musikschulpraktikum	BM Musik, MM IGP	BM Musik = Wahlpflichtmodul (pädagogisches) Praktikum, MM IGP = Schwerpunktmodul II	Seminar LP für das Seminar sind in den LP zu den Praktika enthalten	Dienstag	09:45 - 11:15	SZ 06	Prof. Silke Lehmann	24.10.2023
Anmerkung	Die Veranstaltung findet statt am 24. Oktober, 28. November, 12. Dezember 2023 und am 30.01.2024 jeweils von 09:45 bis 11:15 Uhr, Anmeldung über StudIP: https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=50ca8b4326cdc39b45b19f75422e33a2&again=yes							
Kommentar zur LV	Die Veranstaltung wendet sich an die Studierenden, die im Wintersemester 2023/2024 ein Musikschulpraktikum absolvieren. Im ersten Treffen wird die Durchführung des Praktikums und dessen Auswertung im Praktikumsbericht besprochen sowie auf das weitere Vorgehen eingegangen. Die folgenden Termine dienen einer Reflexion der Eindrücke und Herausforderungen. Entsprechend individueller Bedarfe werden Praxistipps vermittelt und Lösungsansätze diskutiert.							
Literaturhinweis	'-Busch, Barbara: Was soll mir das eigentlich bringen? Anregungen für die Beobachtung (und Bewertung) von Instrumentalunterricht, in: Barbara Busch (Hg.): Einfach musizieren!? Studentexte zur Instrumentalpädagogik, Augsburg: Wißner 2008, S. 95 – 106.							
Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens - für Master IGP	MM IGP	MM IGP = Angewandte Musiktheorie und Musikwissenschaft	Seminar 2 LP	Dienstag	13:15 - 14:45	SZ 06	Prof. Dr. Silke Lehmann	10.10.2023
Anmerkung	Anmeldung über StudIP: https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=b253be944ca321038f80ef2fb226204e&again=yes							
Kommentar zur LV	Das Seminar behandelt das Umgehen mit Texten aus dem Themengebiet der Instrumental- und Vokalpädagogik. Es wird um Lesen, Verstehen, Exzerpieren, Recherchieren, Strukturieren und Formulieren gehen. Außerdem werden ausgewählte Forschungsmethoden vorgestellt.							
Literaturhinweis	-Duden: Die schriftliche Arbeit. Für Schule, Hochschule, Universität, Berlin: Dudenverlag 2019. -Schulten, Maria Luise & Lothwesen, Kai Stefan: Methoden empirischer Forschung in der IGP. Eine anwendungsbezogene Einführung, Münster/New York: Waxmann 2017.							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Forschungswerkstatt empirische Musikpädagogik	LA Musik MA Musikwissenschaft MM IGP Promovierende	LA Musik: Gymnasium, Regionalsschule - Musikpädagogik IV, Praxis- oder Projektseminar (LA 2021) Musikpädagogik III, Praxis- oder Projektseminar (LA 2017) LA Musik Grundschule (LA 2017), Sonderpädagogik und Beifach (LA 2017, 2021) Musikpädagogische Praxis, Theorieseminar MM IGP: Schwerpunktmodul II (pädagogisches Projekt) MA (MuWi): Wahlbereich	Seminar 2 LP	dienstags	17:00-18:30		Prof. Dr. Steven Schiemann	10.10.2023
Kommentar zur LV	In dieser für alle offenen Forschungswerkstatt ist Raum Ihre quantitativen und qualitativen Forschungsdesigns und Datenauswertungen z.B. für Abschlussarbeiten, Staatsexamensarbeiten und Forschungsvorhaben zu planen und zu besprechen sowie die grundlegende Form einer wissenschaftlichen Arbeit kennenzulernen. In diesem Seminar steht der gesamte Prozess des empirischen Forschers im Fokus, unabhängig von der Erhebungsform, wie z.B. Interviewforschung, Fragebogenerhebungen oder Videoanalysen. Sie erfahren und üben, wie Sie zu empirischen Fragestellungen, Hypothesenbildungen, zu einem Forschungsdesign, zur Ergebnisdarstellung bis zur Diskussion in der Musik(pädagogik/wissenschaft) kommen.							
Literaturhinweis	1. Raab-Steiner, E., & Benesch, M. (2015). "Der Fragebogen": von der Forschungs idee zur SPSS-Auswertung (Vol. 8607). UTB. 2. Lothwesen, K. S. & Schulten, M. L. (2017). Methoden empirischer Forschung in der IGP: Eine anwendungsbezogene Einführung. Deutschland: Waxmann Verlag.							
Didaktische Reflexion von Musik für die (inklusive) Grundschule	LA Musik	LA Grundschule: Musikpädagogik II LA Sonderpädagogik: Musikpädagogische Praxis (Praxis- oder Theorieseminar)	Seminar 2 LP	mittwochs	11:15-12:45	SZ 06	Prof. Dr. Steven Schiemann	11.10.2023
Kommentar zur LV	Das ausführliche Vorgehen zur methodischen, didaktischen und musikpädagogischen Reflexion des Potentials von Musik(stücken) wird im Seminar erläutert, geübt und angewendet.							
Literaturhinweis	Die Literatur wird im Seminar bekanntgegeben.							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Einführung in die Musikpädagogik der (inklusive) Grundschule	LA Musik Grundschule	Musikpädagogik I	Seminar 2 LP	Mittwoch	9.00-10.30	SZ 06	Prof. Dr. Steven Schiemann	11.10.2023
Anmerkung	Für alle Erstsemester*innen im LA Grundschule und Sonderpädagogik verpflichtend sowie für alle interessierten Studierenden aus anderen Schularten offen.							
Literaturhinweis	Die Literatur wird im Seminar bekanntgegeben.							
Institutsübergreifende Lehrangebote								
Schulmusikorchester	LA Musik und weitere	LA = Instrumentalensemble	Probe 1 LP	mittwochs	18:00-20:00	O1 01	Robin Portune	11.10.2023
Anmerkung	Offen auch für andere Studiengänge und Interessierte außerhalb der hmt							
Kommentar zur LV	Das Schulmusikorchester erarbeitet in wöchentlicher Probenarbeit Konzertprogramme verschiedener Epochen, Gattungen und Stilrichtungen. So erklingen im aktuellen Programm neben der 5. Sinfonie von F. Schubert, das Klavierkonzert Nr. 19 von W. A. Mozart, das Doppelkonzert für Oboe und Violine von J. S. Bach und die Rumänischen Volkstänze von B. Bartók. Das nächste Konzert findet am 29. November im Katharinensaal statt.							
Digitale Präsenz	BM Musik MM Musik MM IGP	BM: Obligatorisches Vertiefungsmodul Professionalisierung/ Musikmanagement MM = (Klavier, Gitarre, Klavierduo, Kammermusik), Orchesterdirigieren, Korrepetition) = Schwerpunktmodul MM IGP: Schwerpunktmodul II	Seminar 2 LP	Mittwoch	18:15-19.45	OE 01	Shushan Ghazaryan	04.10.2023
Anmerkung	Anmeldung über Shushan.ghazaryan@hmt-rostock.de							
Kommentar zur LV	Social Media Strategie							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Musikmanagement Karriereplanung	BM Musik MM Musik MM IGP	BM: Obligatorisches Vertiefungsmodul Professionalisierung/ Musikmanagement MM = (Klavier, Gitarre, Klavierduo, Kammermusik), Orchesterdirigieren, Korrepetition) = Schwerpunktmodul MM IGP: Schwerpunktmodul II	Blockseminar 2 LP	Donnerstags und Freitags	10:00-13:00	Donnerstag SZ 06 Freitags 01 01	Hans Rehberg	12.10.2023
Anmerkung	Die Lehrveranstaltungen finden als Gruppenseminare und Einzelunterricht statt.							
Kommentar zur LV	12.10.23 Selbstpräsentation 13.10.23 Entwicklung beruflicher Perspektiven allgemein und individuell 19.10.23 Selbstpräsentation - souverän präsentiert/Bewerbungen 20.10.23 Webseitengestaltung – Internetpräsenz – Texten 02.11.23 Das kreative Feld zwischen Selbstständigkeit und Angestelltsein/Zeitmanagement 03.11.23 Verhandlungsführung mit Agenturen, Veranstaltern 30.11.2023 Wege in den Kunstmarkt–interdisziplinäre Vernetzungsansätze–Wertebewusstsein als Basis für Innovation und Nachhaltigkeit 01.12.23 Geldakquise für eigene Projekte 14.12.23 18:00-21:00 Gründerkaffee (Orgelsaal) 15.12.23 10:00-13:00 Bühnenpräsenz - Das Vorsingen/Vorspiel in der Praxis (KMS)							
Vorträge aus dem Bereich Medizin und Kunst und Gesundheit								
Seminare und Vorträge aus dem Bereich Medizin, Kunst und Gesundheit finden im WS 2023/24 überwiegend präsent statt. Die Kurs- und Vortragsangebote werden auf den Social Media Plattformen Instagram (hmt_rostock) und Facebook (HMT Rostock) vor Semesterbeginn und während des Semesters bekannt gegeben. Ebenso werden zu Beginn des Wintersemesters 23/24 in einem PDF-Format alle geplanten Termine auf der Hochschulhomepage unter Kunst und Gesundheit (https://www.hmt-rostock.de/studium/studienorganisation/#c1216095) "Vortragsangebote im Wintersemester 2023/24" zum Download veröffentlicht. Sie finden alle Veranstaltungshinweise auch als Plakat- Aushang am Info Brett Kunst und Gesundheit im Hochschulgebäude im 1.Stock. Bitte melden Sie sich bei Interesse für den jeweiligen Kurs/Vortrag per e-mail an: kunst-gesundheit@hmt-rostock.de um nähere Informationen zu erhalten. Alternativ finden Vorträge und Seminare online statt. Die Teilnahme an Veranstaltungen des Bereiches Kunst und Gesundheit ist anrechenbar im Bereich Studium Generale. Das Seminar Konzentrationstechniken ist ausschließlich für Masterstudierende und anrechenbar für das Pflichttestat Konzentrationstechniken im Master-Studienplan.								
Atearbeit: "freier Atem-freier Ton"	Institutsübergreifendes Lehrangebot, alle Studiengänge	BM Bläser: Atemtraining andere BM: Studium Generale fachübergreifend für alle Studierenden der HMT Rostock als zusätzliches Angebot	Übung 1 LP	Anmeldung und Kontakt per e-mail an kunst- gesundheit@ hmt- rostock.de	nach Vereinbarung	Einzelstunden à 30min in Präsenzform	Gordana Crnkovic	Semester- bzw. Vorlesungs- beginn
Kommentar zur LV	Ich bitte bei Interesse um persönliche Kontaktaufnahme per E-mail.							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Literaturhinweis	Gordana Crnkovic, freier atem - freier ton, Die Bedeutung von Atem- und Körperarbeit in der Musik und IGP, Aachen/ Düren, 2012/2019 , shaker-media Verlag Margreet Honig / Gordana Crnkovic Der freie ton- Ein Interview über Atem und Stimme, Aachen, 2011 shaker-media Verlag							
Einzelarbeit Mentale Stärke - Auftrittskompetenz	Institutsübergreifendes Lehrangebot, alle Studiengänge	BM, MM: Konzentra- tionstechniken MM IGP: Schwerpunktmodul II BM: Studium Generale fachübergreifend für alle Studierenden der HMT Rostock als zusätzliches Angebot	Übung 4 Einzelver- anstaltungen 1,5 SWS = 1 LP	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung	Florian Ahlborn (Hamburg)	nach Verein- barung
Anmerkung	Teilnahme nur nach Anmeldung. Bitte wenden Sie sich bei Interesse direkt an Florian Ahlborn: Florian.Ahlborn@hmt-rostock.de							
Workshop Qi Gong	Institutsübergreifendes Lehrangebot, alle Studiengänge	BM, MM: Konzentra- tionstechniken MM IGP: Schwerpunktmodul II BM: Studium Generale fachübergreifend für alle Studierenden der HMT Rostock als zusätzliches Angebot	Übung 1 LP	Dienstags	Foyer	9.00 - 9.30 Uhr, Termine werden noch bekannt gegeben	Klaudia Hinke	
Anmerkung	Teilnahme nach Anmeldung und auch spontan jederzeit möglich							
Vortrag: "Alles reine K(I)opfsache" Mentale Stärke und Auftrittspräsenz	Institutsübergreifendes Lehrangebot, alle Studiengänge	BM, MM: Konzentra- tionstechniken MM IGP: Schwerpunktmodul II BM: Studium Generale fachübergreifend für alle Studierenden der HMT Rostock als zusätzliches Angebot	Übung 4 Einzelver- anstaltungen 1,5 SWS = 1 LP	wird noch bekannt gegeben	wird noch bekannt gegeben	17-19Uhr	Florian Ahlborn (Hamburg)	
Anmerkung	Der Vortrag ist öffentlich							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Feldenkrais	Institutsübergreifendes Lehrangebot, alle Studiengänge	BM, MM: Konzentrationstechniken MM IGP: Schwerpunktmodul II BM: Studium Generale fachübergreifend für alle Studierenden der HMT Rostock als zusätzliches Angebot	Einführungsvortrag in Form von Gruppenunterricht, Seminar Einzelunterricht 4 Einzelveranstaltungen 1,5 SWS = 1 LP	Termin wird noch bekannt gegeben	wird noch bekannt gegeben		Hildgard Wind (Bamberg)	
Anmerkung	Teilnahme nur nach Anmeldung per e-mail an kunst-gesundheit@hmt-rostock.de. Die Einteilung für den Einzelunterricht erfolgt von Frau Wind in der Reihenfolge der Anmeldung.							
Stressbewältigung	Institutsübergreifendes Lehrangebot, alle Studiengänge	BM, MM: Konzentrationstechniken MM IGP: Schwerpunktmodul II BM: Studium Generale fachübergreifend für alle Studierenden der HMT Rostock als zusätzliches Angebot	Seminar 1 LP	Termin wird noch bekannt gegeben			David Baaß (Hamburg)	
Anmerkung	Teilnahme am Blockseminar nur nach Anmeldung per e-mail an kunst-gesundheit@hmt-rostock.de. Herr Baaß bietet bei persönlichen dringenden Anliegen auch Einzelberatungen an.							
Medizinische Ambulanz für Hochschulangehörige. Für wen ist sie da? Was leistet sie? Modernes neurologisches Assessment sensibler und motorischer Beschwerden bei Musikern und darstellenden Künstlern	Institutsübergreifendes Lehrangebot, alle Studiengänge	BM, MM: Konzentrationstechniken MM IGP: Schwerpunktmodul II BM: Studium Generale fachübergreifend für alle Studierenden der HMT Rostock als zusätzliches Angebot	Vortrag 4 Vorträge = 1 LP	Termin wird noch bekannt gegeben			Prof. Dr. Uwe Walter (Uniklinik Rostock Musikerambulanz)	
Anmerkung	Anmeldung per Email bis 2 Tage vor der Veranstaltung erbeten an: kunst-gesundheit@hmt-rostock.de Der Vortrag ist öffentlich und ermöglicht einen Einblick in die Möglichkeiten moderner Diagnostik und einen direkten Kontakt zum Leiter der Ambulanz für hmt-Studierende der Uniklinik Rostock.							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Bühnenpräsenz und Auftrittstraining	Institutsübergreifendes Lehrangebot, alle Studiengänge	BM Pop- und Weltmusik mit Klassik: Bühnenpräsenz, Bühnenpraxis andere Studiengänge: Studium Generale/zusätzl. Angebot	Blockseminar 1 LP	Termin wird noch bekannt gegeben			Dorothea Geipel (Detmold)	
Anmerkung	Teilnahme am Blockseminar nur nach Anmeldung per e-mail an kunst-gesundheit@hmt-rostock.de.							
Yoga	Institutsübergreifendes Lehrangebot, alle Studiengänge	BM, MM: Konzentrationstechniken MM IGP: Schwerpunktmodul II BM: Studium Generale fachübergreifend für alle Studierenden der HMT Rostock	Blockseminar 4 Einzelveranstaltungen 1,5 SWS = 1 LP	Termin wird noch bekannt gegeben			Mirjam Budday (Hannover)	
Anmerkung	Teilnahme nur nach Anmeldung per e-mail an kunst-gesundheit@hmt-rostock.de							
Pantomime - Authentizität und Körperpräsenz	Institutsübergreifendes Lehrangebot, alle Studiengänge	Studium Generale/zusätzliches Angebot	Tagesseminar 1 LP	Termin wird noch bekannt gegeben			Bernd Hahnke (Berlin)	
Anmerkung	Teilnahme am Blockseminar nur nach Anmeldung per e-mail an kunst-gesundheit@hmt-rostock.de.							
Alexandertechnik	Institutsübergreifendes Lehrangebot, alle Studiengänge	BM, MM: Konzentrationstechniken MM IGP: Schwerpunktmodul II BM: Studium Generale fachübergreifend für alle Studierenden der HMT Rostock	Vortrag und Blockseminar 4 Vorträge/ Einzelveranstaltungen 1,5 SWS = 1 LP	04.11.2023	10:30-18Uhr	Kapitelsaal	Irmel Weber (Berlin)	
Anmerkung	Teilnahme am Blockseminar nur nach Anmeldung per e-mail an kunst-gesundheit@hmt-rostock.de.							
Kommentar zur LV	Vortrag mit praktischen Beispielen - offen für alle an der Methode Interessierten. Einzel- oder Gruppenunterricht							
Workshop Kommunikation ☒	Institutsübergreifendes Lehrangebot, alle Studiengänge	Studium Generale/zusätzliches Angebot	Tagesseminar 1 LP	Termin wird noch bekannt gegeben	9:30-14:30	online	Sandra Przybylski (Köln)	
Anmerkung	Teilnahme nur nach Anmeldung per e-mail an kunst-gesundheit@hmt-rostock.de.							
Kompaktseminar Konzentrationstechniken	Kompaktseminar Konzentrationstechniken Pflichttestat für Master-Studierende findet im als Online Unterricht mit Anleitung zum Selbststudium statt. Anmeldung bis zum 10. Oktober 2023 per mail an Kunst-gesundheit@hmt-rostock.de.							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Workshop Osteopathie/Orthopädie	Institutsübergreifendes Lehrangebot, alle Studiengänge	BM: Studium Generale alle anderen: zusätzliches Angebot	Vortrag und Tagesseminar 1 LP	Termin wird noch bekannt gegeben			Dr. Rotter (Berlin)	
Yoga "to Come & to Go"	Institutsübergreifendes Lehrangebot, alle Studiengänge	BM, MM: Konzentrationstechniken MM IGP: Schwerpunktmodul II BM: Studium Generale fachübergreifend für alle Studierenden der HMT Rostock	Übung 4 Einzelveranstaltungen 1,5 SWS = 1 LP	wöchentlich, Beginn und Tag werden noch bekannt gegeben	Uhrzeit wird noch bekannt gegeben	Ort wird noch bekannt gegeben	Dr. Dorota Motyczyńska (Rostock)	
Anmerkung	Teilnahme sowohl nach Anmeldung und auch spontan jederzeit möglich							
Tai Chi	Institutsübergreifendes Lehrangebot, alle Studiengänge	BM, MM: Konzentrationstechniken MM IGP: Schwerpunktmodul II BM: Studium Generale fachübergreifend für alle Studierenden der HMT Rostock	Übung 4 Einzelveranstaltungen 1,5 SWS = 1 LP	wöchentlich, Beginn und Tag werden noch bekannt gegeben	Uhrzeit wird noch bekannt gegeben	Ort wird noch bekannt gegeben	André Weber (Rostock)	
Anmerkung	Teilnahme TaiChi sowohl nach Anmeldung und auch spontan jederzeit möglich							
Chor								
Kammerchor der hmt	BM Musik LA Musik, MA Musikwissenschaft	LA = Ensemble MA (MuWi)= Wahlbereich (Ensemblemusizieren) BM=Chor, Studium Generale alle anderen: zusätzliches Angebot	Probe BM, LA: 1 LP MA MuWi: 3 LP	donnerstags	19:00 - 21:00	Kapitelsaal	Matthias Mensching	12.10.2023
Anmerkung	Hinweise zur Ausleihe der Noten gibt es rechtzeitig vor Semesterbeginn.							
Kommentar zur LV	Der Kammerchor der hmt steht chorerfahrenen Sänger*innen ALLER Studiengänge offen. An der ersten Kammerchor-Probe am Do, 12.10.2023 können interessierte Sänger*innen unverbindlich teilnehmen und sich ein Bild von der Arbeit des Chores machen. Um den Bedarf an Noten abschätzen zu können, wäre eine Anmeldung unter folgendem Link hilfreich (ein spontaner Probenbesuch ist aber auch möglich): https://forms.gle/W1CkUNyAyS4VMXE77 Herzliche Einladung! PROGRAMM A-cappella-Chormusik vom Barock bis zu Spiritual-Arrangements Neben den wöchentlichen Proben gibt es folgende verbindliche Zusatztermine: Fr, 20. - So, 22.10.2023 Probenwochenende Mo, 29.1.2024, 18:00 - 21:00 Hauptprobe (Kapitelsaal) Do, 1.2.2024, 18:00 - 21:00 Generalprobe (Universitätskirche) Fr, 2.2.2024, 17:30 Stell- und Ansingprobe, 19:30 Konzert (Universitätskirche)							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Hochschulchor der hmt	LA Musik und Theater BM Musik offen für andere Studiengänge	LA = Ensemble (Chor) LA Theater = Fachpraxis Basis II (Chor) BM = Chor (diverse Module)	Probe 1 LP	montags	13:00 - 15:00	Orgelsaal	Matthias Mensching	09.10.2023
Anmerkung	Hinweise zur Ausleihe der Noten gibt es rechtzeitig vor Semesterbeginn.							
Kommentar zur LV	<p>ACHTUNG: Neue Uhrzeit!</p> <p>PROGRAMM: Edward Elgar: From the Bavarian Highlands op. 27 für Chor und Klavier Bob Chilcott: Aesop's Fables für Chor und Klavier</p> <p>Neben den wöchentlichen Proben gibt es folgende verbindliche Zusatztermine: Ggfs. Fr, 1.12.2023, 14:30 - 17:30 Zusatzprobe (Orgelsaal) Mo, 22.1.2024, 13:00 - 16:00 (!) Hauptprobe (Orgelsaal) Do, 25.1.2024, 15:30 - 18:00 Generalprobe (Universitätskirche) Fr, 26.1.2024, 17:30 Stell- und Ansingprobe, 19:30 Konzert (Universitätskirche). Für ein Chor-Testat ist eine Anwesenheit von mindestens 80 % erforderlich. Um u.a. bei der Beschaffung des Notenmaterials besser planen zu können, melden Sie sich für den Hochschulchor bitte bis zum 10.09.2023 über folgendes Formular an: https://forms.gle/HuQqmEcdK1inyifK8</p>							
Opern- und Orchesterprojekt								
Die Besetzungsliste und detaillierten Probepläne finden Sie im Intranet								
Oper mit kleinem Orchester		Orchesteralleinproben: 09.-11.10.23; KMS Bühnenorchesterproben (inkl. HPs und GPs): 12.-19.10.23; Foyer Operncafé: 15.10.23; Mensa Aufführungen: 20./21./24./25./27./28.10.23 ; Foyer						
1. Orchesterprojekt - 4 LP inkl. Vorprobe/Repertoireprobe/ Aufführungen		Probenzeit: 14.-21.11.23 Katharinensaal Aufführungen : 22./23.11.23 Katharinensaal ☑						
2. Orchesterprojekt - 4 LP inkl. Vorprobe/Repertoireprobe/Aufführungen		Probenzeit: 09.-19.01.24 Katharinensaal Aufführungen: 20.01.24 Nikolaikirche 26.01.24 Hamburger St. Michel						

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Kammermusik								
Kammermusik	BM Musik MM Musik MM IGP MA Musikwissenschaft	BM = Ensemble Orchesterinstrumente I und II MM = Schwerpunktmodul I MM IGP = Künstlerisches Kernmodul I MA (MuWi)= Wahlbereich (Ensemblemusizieren)	Gruppen- unterricht 3 LP	n.V.				
Anmerkung	Rückfragen unter kammermusik@hmt-rostock.de							
Kommentar zur LV	<p>Die Lehrveranstaltungen für das Fach Kammermusik werden für Studierende der Streicher- und Klavierabteilung wie folgt organisiert:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Anmeldefrist für bestehende Ensembles ist der 17.09.2023 unter kammermusik@hmt-rostock.de (ein Mitglied des Ensemble meldet bitte die Gruppe unter Angabe der Namen und der Instrumente an, sowie ggf. den/die Wunsch-Dozierende/n) 2) Anmeldefrist für Studierende, die kein Ensemble haben, ist ebenfalls der 17.09.2023 unter kammermusik@hmt-rostock.de; am 18.10.2023 ab 12 Uhr gibt es ein kurzes Vorspiel für diejenigen Studierenden, die noch in ein Ensemble eingeteilt werden müssen. 3) Der erste Unterrichtstermin sollte vor dem 05.11.2023 wahrgenommen werden. 4) Das Semester im Fach Kammermusik wird nur anerkannt, wenn mindestens 80 % des Unterrichtsangebots wahrgenommen werden. 5) Die Erarbeitung von mindestens einem ganzen Werk mit minimaler Dauer von 20 Minuten ist die Voraussetzung, um ein Testat zu bekommen. 6) Pro Semester ist die Mitwirkung eines Ensemble-Mitglieds in höchstens zwei Gruppen möglich. 7) Die Testate werden nach einem erfolgreichen Vorspiel im Rahmen eines hochschulöffentlichen Konzerts oder öffentlichen Kammermusikabends vergeben. <p>Die Kammermusik für die Bläser*innen und Schlagzeuger*innen, die nicht Teil eines bestehenden Ensembles sind, wird von den jeweiligen Abteilungsleiter*innen organisiert.</p>							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Wahlmodule: Bachelor of Music 5.+6. Sem und Master of Music 3.+4. Sem.								
Die Einschreibung in die Wahlmodule erfolgt bis zum 15.07.2023 an studienbuero@hmt-rostock.de, ggf. sind Nachmeldungen möglich! Bitte beachten Sie auch die näheren Angaben im Wahlmodulkatalog. Weitere Termine werden per E-Mail bekanntgegeben.								
1. Wahlmodul Neue Musik			8 LP (gesamtes Modul, 2 Sem.)					
Geschichte der Neuen Musik/Literaturkunde - Teil I	BM Musik, MM Musik, MM IGP	Wahlmodul	Blockseminar	Sa. 28.10., Sa. 18.11., Sa. 16.12	9:00-16:30	OE 01	Dongdong Liu	27.10.2023
Anmerkung	Sa.							
Improvisation Neue Musik -Teil I	BM Musik, MM Musik, MM IGP	Wahlmodul	Blockseminar	Fr. und Sa. 12/13.01.24.	Fr. 08:00-15:30, Sa. 09:00-16:30	OE 01	Dongdong Liu	12.01.2024
Anmerkung	Wahlmodul Neue Musik besteht aus Literaturkunde, Improvisation und Aufführungspraxis drei Teilen. Die Dauer beträgt zwei Semester. Improvisation ist Pflichtfach für Komponisten/Musiktheoretiker.							
Aufführungspraxis Neue Musik I (Probenarbeit und Konzert)	BM Musik, MM Musik, MM IGP	Wahlmodul	Gruppen- unterricht	n.V.	n.V.	n.V.	Dr. Holger Wangerin/ N.N.	n.V.
2. Wahlmodul Alte Musik			8 LP (gesamtes Modul, 2 Sem.)					
Einführung in die historische Aufführungspraxis I	BM Musik, MM Musik, MM IGP	Wahlmodul	Blockseminar	Sa. und So. 4./5.11.2023		O1 01	Angelika Moths	04.11.2023
3. Wahlmodul Komposition			8 LP (gesamtes Modul, 2 Sem.)					
Wahlmodul Komposition Teil I	BM Musik, MM Musik, MM IGP	Wahlmodul	Gruppen- unterricht	dienstags	15:00-16:30	S2 14	Dongdong Liu	10.10.2023
Anmerkung	Die Dauer für Wahlmodul Komposition beträgt zwei Semester. Anmeldung zur Lehrveranstaltung bis spätestens 30.09.2023: liudongdonghmt@gmail.com							
Analyse ausgewählter Werke des 20. und 21. Jahrhunderts	BM Musik, MM Musik, MM IGP	Wahlmodul	Seminar	dienstags	13:30-15:00	OE 03	Dongdong Liu	10.10.2023
Anmerkung	Anmeldung zur Lehrveranstaltung bis spätestens 30.09.2022: liudongdonghmt@gmail.com							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
4. Wahlmodul Musiktheorie		8 LP (gesamtes Modul, 2 Sem.)						
Wahlmodul Musiktheorie	BM Musik, MM Musik, MM IGP	Wahlmodul	Gruppen- unterricht	NN	NN	NN	Prof. Peter Manfred Wolf	NN
Anmerkung	Das Wahlmodul umfasst die Fächer Tonsatz, Gehörbildung und Analyse und hat eine Dauer von zwei Semestern.							
5. Wahlmodul Musikwissenschaft		8 LP (gesamtes Modul, 2 Sem.)						
Musikwissenschaft	BM Musik, MM Musik, MM IGP	Wahlmodul	Bitte wählen Sie Vorlesungen aus der Musikwissenschaft im Umfang von 4,5 SWS					
6. Wahlmodul Elementare Musikpädagogik (EMP)		8 LP (gesamtes Modul, 2 Sem.)						
Einführung in die Elementare Musikpädagogik	BM Musik, MM Musik, MM IGP	Wahlmodul	Gruppen- unterricht	mittwochs	11:15-12:45	WMS "Carl Orff" Raum 109	Franziska Pfaff	11.10.2023
Einführung in die Theaterpädagogik	BM Musik, MM Musik, MM IGP	Wahlmodul	Seminar	einmal monatlich dienstags 17.10.23/ 14.11.23/ 5.12.23/ 16.1.24 Blockseminar: 27/28.01.24	17:00-20:00	WE 05	Nefeli Angeloglou	17.10.2023
7. Singen in Fremdsprachen - Für BA/MM Gesang & MM Liedgestaltung		8 LP (gesamtes Modul, 2 Sem.)						
Französische Phonetik	BM Musik, MM Musik, MM IGP	Wahlmodul	Seminar	vor. donnerstags	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung	Anne-Lisa Nathan	19.10.2023

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
8. Wahlmodul Historische Tasteninstrumente/Klavierimprovisation			8 LP (gesamtes Modul, 2 Sem.)					
BM-Klavierstudierende, die nach altem Studienverlaufsplan (Immatrikulation bis SoSe 2021) studieren, können dieses Wahlmodul alternativ als Klavierpraktisches Vertiefungsmodul anrechnen lassen.								
Klavierimprovisation	BM Musik, MM Musik, MM IGP	Wahlmodul	Übung	Vor. dienstags	wird noch bekannt- gegeben	wird noch bekannt- gegeben	Prof. Volkhardt Preuß	
Anmerkung	Für Studierende BM/MM Klavier, Einzelunterricht							
Kommentar zur LV	Unsere tradierte Musik ist durchwoben von einem Netz wiederkehrender Satzmodelle, die über Epochen und individuelle Stile hinweg da sind. Diese wollen wir am Instrument „begreifen“. Vor dem Hintergrund des Allgemeinen nehmen wir die besondere Ausprägung einer Zeit oder eines Komponisten wahr. Dabei steht weniger der Akkord im Mittelpunkt als die Melodie, die Bewegung beider Hände in der melodischen Fläche. Ziel ist es, deren Bewegungen untrennbar miteinander zu verknüpfen und sich so die Freiheit zu erarbeiten, große musikalische Zusammenhänge fantasievoll und doch kontrolliert zu gestalten. Diese grundlegende Souveränität ist die Voraussetzung dafür, sich selbst immer wieder zu überraschen. Das ist keine lästige Störung des spielerischen Kontinuums, sondern inspirierende und manchmal auch humorvolle Bereicherung. Unsere Reise führt durch verschiedene Zeiten und Stile, wobei die eigene improvisatorische Kreativität sich in überlieferten Kompositionen wiederfinden darf.							
Historische Tasteninstrumente	BM Musik, MM Musik, MM IGP	Wahlmodul	Blockseminar	Sa., 11.11.2023; So., 12.11.2023; Sa., 20.01.2024; So., 21.01.2024	11:00-13:00; 14:00-19:00	Orgelsaal	Prof. Gregor Hollmann	11.11.2023
Anmerkung	Praktische Übungen am historischen und modernen Instrument zu den Themen Verzierungen, Dynamik, Tempo, Artikulation etc. in Verbindung mit einer Übersicht der Primär- und Sekundärliteratur							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Zusatzqualifikation Elementare Musikpädagogik (EMP)			Zertifikat Stufe 1 = 18 LP (EMP I+II) Zertifikat Stufe 2 = 36 LP (EMP I-IV)					
Hinweis: Das Wahlmodul Elementare Musikpädagogik (siehe oben, Wahlmodule) kann auf die Zusatzqualifikation EMP angerechnet werden.								
Kommentar	<p>Elementare IGP verknüpft Musizieren mit Bewegung, Sprache, Gestalten. Über die Improvisation mit klassischem und Orff-Instrumentarium, Stimme und Körper werden neue kreative Ausdrucksmöglichkeiten erschlossen, die von einfacher Improvisation bis zu aufwendiger Performance reicht.</p> <p>Die Zusatzqualifikation kann von allen hmt-Studierenden belegt werden. Ansprechpartnerin ist Franziska Pfaff franziska.pfaff@hmt-rostock.de</p> <p>EMP-Veranstaltungen sind auch in einigen Bachelor-, Master- und LAstudiengängen anrechenbar; wo genau, ist nachfolgend angegeben.</p>							
Einführung in die Elementare Musikpädagogik	Zusatzqualifikation EMP MM IGP für alle anderen Studiengänge offen	Zusatzqualifikation = EMP I MM = Schwerpunktmodul II	Gruppenunterricht 2 LP	mittwochs	11:15-12:45	WMS "Carl Orff" Raum 109	Franziska Pfaff	11.10.2023
Einführung in die Theaterpädagogik	LA Theater Zusatzqualifikation EMP für alle anderen Studiengänge offen	Lehramt Theater = Fachdidaktik I Zusatzqualifikation = EMP I	Seminar LA Theater: 2 LP Zusatzqualifikation: 1 LP	einmal monatlich dienstags 17.10.23/ 14.11.23/ 5.12.23/ 16.1.24 Blockseminar: 27/28.01.24	17:00-20:00	WE 05	Nefeli Angeloglou	17.10.2023
Methodik/ Didaktik der Elementaren Musikpädagogik I	Zusatzqualifikation EMP für alle Studiengänge offen	Zusatzqualifikation = EMP II	Gruppenunterricht 3 LP	mittwochs	8:00-11:00	Welt-Musik-Schule "Carl Orff" e.V. Raum 109	Franziska Pfaff, Siegfried Weber	11.10.2023
Regulatives Musiktraining	LA Musik Sonderpädagogik Zusatzqualifikation EMP für alle Studiengänge offen	Lehramt Musik Sonderpädagogik = Musiktherapie Zusatzqualifikation = EMP II	Blockseminar 1 LP	03./04.02.2024		Welt-Musik-Schule "Carl Orff" e.V. Raum 109	Janina Howitz	03.02.2024

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Liedbegleitung/ Ensemblespiel	Zusatzqualifikation EMP für alle Studiengänge offen	Zusatzqualifikation = EMP II	Gruppen- unterricht 2 LP	mittwochs	11:15-12:45	Welt-Musik- Schule "Carl Orff" e.V. Raum 110	Siegfried Weber	11.10.2023
Anmerkung	In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit Ensemblespiel, Ensembleleitung, Liebbearbeitung -begleitung, Improvisation							
Rhythmik II	MM Instrumental- und Gesangspädagogik, Zusatzqualifikation EMP für alle Studiengänge offen	MM = Schwerpunktmodul II Zusatzqualifikation = EMP III	Blockseminar 1 LP	09./10.12.202 3		hmt	Marlène Colle	09.12.2023
Anmerkung	Bequeme Kleidung für Bewegungsaktivitäten notwendig							
Einführung in die Sozialmusiktherapie	LA Musik Sonder- pädagogik Zusatzqualifikation EMP für alle Studiengänge offen	Lehramt Musik Sonderpäda- gogik = Musiktherapie Zusatzqualifikation = EMP IV	Blockseminar LA Musik SoPäd.: 1 LP Zusatzquali- fikation: 2 LP	04./05.11.2023		Welt-Musik- Schule "Carl Orff" e.V. Raum 109	Janina Howitz	04.11.2023
Klassenmusizieren/ Soundpainting	Zusatzqualifikation EMP für alle Studiengänge offen	Zusatzqualifikation = EMP IV	Blockseminar 2 LP	16./17.12.2023 20./21.01.2024		Welt-Musik- Schule "Carl Orff" e.V. Raum 109	Sabine Vogel	16.12.2023
Orientierungspraktikum	Zusatzqualifikation EMP für alle Studiengänge	Zusatzqualifikation = EMP II	2 LP	nach Absprache			Lange/ Umland	
Unterrichtspraktikum	Zusatzqualifikation EMP für alle Studiengänge	Zusatzqualifikation = EMP III	2 LP	nach Absprache			Lange	
Fächerbezogene Lehrveranstaltungen								
Gesang Klassik und Gesang Pop- und Weltmusik vokal								
Solfège/Blattsingen	BM Gesang	Künstlerisches Kernmodul	Gruppen- unterricht 1 LP	mittwochs	12:15-13:15	S1 16	Nuria Irueste	11.10.2023
Anmerkung	Einführung in die Solfège-Methode für Interessenten aller Abteilungen. Ideal für künftige Instrumental- und Gesangslehrer. Blattsingen für Sänger.							
Kommentar zur LV	Die weltweit anerkannte Solfège-Methode ist ein ideales Werkzeug zur Musikerschließung. Mit einem progressiven und praktischen Lehrgang erlernt man den Umgang mit Notation bzw. Blattsingen.							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Vom-Blatt-Singen	BM Gesang offen für alle Studiengänge	Künstlerisches Kernmodul	Gruppenunterricht 1 LP	donnerstags	12:30-13:30	OE 01	Volker Thies	12.10.2023
Hör- und Intonationstraining	MM Konzertgesang MM Bühnengesang	Angewandte Musiktheorie und Musikwissenschaft (Hör- und Intonationstraining)	Blockseminar 1 LP	Sa. 11.11.23, 13:00 bis So. 12.11., 18:00		SZ 06	Volker Thies	11.11.2023
Pop- und Weltmusik mit Klassik vokal und instrumental								
Tonsatz und Gehörbildung 1. Sem.	BM Pop- und Weltmusik mit Klassik	Musikerschließung I	Seminar 3 LP	montags	14:45-16:00	OE 01	Nikolaos Titokis	09.10.2023
Tonsatz und Gehörbildung 3. Sem.	BM Pop- und Weltmusik mit Klassik	Musikerschließung II	Seminar 3 LP	montags	11:15-12:30	OE 01	Nikolaos Titokis	09.10.2023
Tonsatz und Gehörbildung 5. Sem.	BM Pop- und Weltmusik mit Klassik	Musikerschließung III	Seminar 3 LP	montags	10:00-11:15	OE 01	Nikolaos Titokis	09.10.2023
Werkanalyse I (Formen-, Instrumenten- und Partiturlkunde)	entfällt!							
Rhythmic & Body Percussion I	BM Musik LA Musik LA Theater	BM Pop: Ensemble Pop/Jazz I Lehramt Musik: Instrumental-praktischer Kurs Lehramt Theater: Fachpraxis Basis I und II	Übung 1-2 LP je nach Sem.	Freitags	11:00-12:30	O1 03	Prof. Dietrich Wöhrlin	13.10.2023
Education II	BM Pop- und Weltmusik mit Klassik andere BM Musik LA Musik	BM Pop = Ensemble Pop/Jazz I (Education Seminar) alle anderen Studiengänge: Anrechnung nach Absprache mit Studiengangsleitung	Seminar 1 LP	Freitags	9:30-11:00	O1 03	Prof. Dietrich Wöhrlin	13.10.2023
Percussion I	BM Pop- und Weltmusik mit Klassik LA Musik offen für alle Studiengänge	BM Pop = Ensemble Pop/Jazz I (Spieltechniken, Percussion) Lehramt Musik: Instrumental-praktischer Kurs alle anderen Studiengänge: Anrechnung nach Absprache	Seminar 1 LP	freitags	13:00-14:30	O1 03	Prof. Dietrich Wöhrlin	13.10.2023

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Klavier								
Fachdidaktik Klavier	BM Klavier, offen für Interessenten anderer Studiengänge	Obligatorisches Vertiefungsmodul Fachdidaktik, Lehrpraxis alle anderen Studiengänge: Anerkennung nach Absprache	Blockseminar 1 LP	17./18.11.23, 8./9.12.23, 2./3.2.24	freitags 17.00- 20.00, samstags 10.00-12.00	O1 02	Prof. Linde Großmann	17.11.2023
Kommentar zur LV	Schwerpunkt des Kurses: Theorie des Klavierspiels, Klaviertechnik, Aspekte des Übens							
Literaturhinweis	Jozsef Gát, Die Technik des Klavierspiels, Budapest, Kassel 1964							
Historische Tasteninstrumente	BM Klavier (Pflichtveranstaltung nach alter Studienordnung) BM Musik MM Musik MM IGP	Klavierpraktisches Vertiefungsmodul (alte Studienordnung) BM Musik, MM Musik, MM IGP: Teil des Wahlmoduls Historische Tasteninstrumente/Klavier- improvisation, siehe Abschnitt "Wahlmodule"	Blockseminar 4 LP	Sa., 11.11.2023; So., 12.11.2023; Sa., 20.01.2024; So., 21.01.2024	11:00-13:00; 14:00-19:00	Orgelsaal	Prof. Gregor Hollmann	11.11.2023
Anmerkung	Praktische Übungen am historischen und modernen Instrument zu den Themen Verzierungen, Dynamik, Tempo, Artikulation etc. in Verbindung mit einer Übersicht der Primär- und Sekundärliteratur							
Lehrpraxis und Fachdidaktik Klavier des Anfangsunterrichts	BM Klavier offen für Interessenten anderer Studiengänge	Obligatorisches Vertiefungsmodul Fachdidaktik, Lehrpraxis alle anderen Studiengänge: Anerkennung nach Absprache	Seminar 3 LP	montags	13:30-18:30	S2 05	Sabine Lueg- Krüger	09.10.2023
Anmerkung	Bitte melden Sie Ihre Teilnahme rechtzeitig im Vorfeld per Mail bei der Dozentin an!							
Kommentar zur LV	In dieser Lehrveranstaltung beschäftigen Sie sich intensiv mit inhaltlichen und methodischen Fragestellungen rund um das Thema "Anfangsunterricht am Klavier". In der Lehrpraxis arbeiten Sie in wöchentlichem Wechsel selbstständig oder begleitet durch die Dozentin mit einem Schüler oder einer Schülerin im Grundschulalter.							
Lehrpraxis Fortgeschrittene	BM Klavier offen für Interessenten anderer Studiengänge	Obligatorisches Vertiefungsmodul Fachdidaktik, Lehrpraxis alle anderen Studiengänge: Anerkennung nach Absprache	Seminar 2 LP	freitags	10:00-11:30	S1 13	Prof. Bernd Zack	13.10.2023
Anmerkung	Bitte melden Sie Ihre Teilnahme rechtzeitig im Vorfeld per Mail bei Prof. Zack an							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Literaturkunde Klavier: „Leichte“ Klaviermusik: zum Lehren und Lernen, für Kinder und über Kindheit	BM Klavier, offen für Interessenten anderer Studiengänge	Musikerschließung I und II	Blockseminar 2 LP	Fr. 27.10.23 Sa. 28.10.23 Fr. 24.11.23 Sa. 25.11.23 Fr. 12.01.24 Sa. 13.01.24	freitags 14.00-18.00, samstags 09:00- 13:00	O1 02	Prof. Dr. Ulrich Mahlert	27.10.2023
Kommentar zur LV	Das Repertoire, das in dieser Veranstaltung behandelt wird, reicht von Beispielen aus François Couperins Lehrwerk L'art de toucher le clavecin über instruktive Klavierwerke von Johann Sebastian Bach, Carl Philipp Emanuel Bach, Daniel Gottlob Türk, Czerny, Mozart, Schumann, Tschaikowski Reger, Debussy, Ravel, Satie, Kabalewski, Schostakowitsch, Webern bis zu Kompositionen der Gegenwart, u.a. von György Kurtág, Helmut Lachenmann und Sofia Gubaidulina. Erwartet werden aktive Teilnahme und die Bereitschaft, einige Stücke vorzustellen, d.h. zu spielen und zu kommentieren.							
Streicher								
Literaturkunde Violine	BM Streicher offen für Interessenten anderer Studiengänge	Musikerschließung II alle anderen Studiengänge: Anerkennung nach Absprache	Blockseminar 2 LP	Anmeldung bis Semester- beginn unter holger.wangerin@hmt- rostock.de	Vorbesprech- ungstermin und weitere Termine werden nach Anmeldung per E-Mail bekannt gegeben.		Dr. Holger Wangerin	siehe Aushang bzw. Bekanntgab e per Email

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Musiktheorie/Komposition								
Forschungsmethoden Musiktheorie	MM Musiktheorie Promovierende	MM Musiktheorie = Masterprojekt, Labor musiktheoretische Forschung I (Theorie) Promovierende im Fach Musiktheorie = Doktorandenkolloquium/ Methodenkolloquium	Kolloquium MM Musik- theorie 1 LP	n.V.	n.V.	n.V.	Prof. Dr. Dr. Benjamin Lang	n.V.
Kolloquium Komposition/Musiktheorie	BM Komposition und Musiktheorie	BM Komposition = Künstlerisches Kernmodul und Obligatorische Vertiefung Kernmodul BM Musiktheorie = Theorie und Geschichte I und II MM Komposition und MM Musiktheorie = Angewandte Musiktheorie und Musikwissenschaft I und II	Kolloquium 2 LP	mittwochs und Termine n.V.	18:00-20:00	n.V.	Prof. Peter Manfred Wolf / Marinus Jan Ruesink / Prof. Dr. Dr. Benjamin Lang	n.V.
Improvisation Neue Musik Teil I	BM Komposition und Musiktheorie	BM Komposition = Musikalische Praxis II BM Musiktheorie = Vokale und instrumentale Praxis II	Blockseminar 2 LP	Fr. und Sa. 12/13.01.24.	Fr. von 08- 15:30, Sa. 09- 16:30	OE 01	Dongdong Liu	12.01.2024
Anmerkung	Improvisation ist Pflichtfach für Komponisten/Musiktheoretiker							
Computermusik: Musik nach 1980.	BM Komposition BM Musik, LA Musik	BM Komposition = Obligatorische Vertiefung Kernmodul BM = Musikerschließung III (Werkanalyse) LA = Musiktheorie II (7./8. Sem.)	Seminar 2 LP	freitags	11:15-12:45	OE 03	Dr. Julia Deppert-Lang	13.10.2023
Anmerkung	Anmeldung bis spätestens 06.10.2023 an Julia.Deppert-Lang@hmt-rostock.de , wegen der begrenzten Teilnehmerzahl aufgrund des Praxisanteils.							
Kommentar zur LV	In diesem Semester beschäftigen wir uns, neben einführenden Grundlagen, mit der Analyse ausgewählter Werke der Computermusik nach 1980 sowie eigenen kompositorischen Übungen.							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Literaturhinweis	Ruschkowski, André: Elektronische Klänge und musikalische Entdeckungen, Ditzingen, 3. erg.Auflage 2019; Kocher, Philippe: Versuch einer Anleitung zum reduzierten Hören, in: Benjamin Lang (Hg.), Ganz Ohr? Neue Musik in der Gehörbildung, Regensburg 2013; Neukom, Martin: Signale, Systeme und Klangsynthese. Grundlagen der Computermusik, Bern 2003							
Analyse ausgewählter Werke des 20. und 21. Jahrhunderts	BM + MM Komposition und Musiktheorie	BM Komposition und BM Musiktheorie = Künstlerisches Kernmodul und Obligatorische Vertiefung Kernmodul, MM Komposition und MM Musiktheorie = Künstlerisches Kernmodul I und II	Seminar 2 LP	dienstags	13:30-15:00	OE 03	Dongdong Liu	10.10.2023
Anmerkung	Anmeldung zur Lehrveranstaltung bis spätestens 30.09.2023: liudongdonghmt@gmail.com							
Instrumentenkunde/ Partiturlkunde/Akustik für BM Komposition und Musiktheorie	BM Komposition und Musiktheorie	BM Komposition und Musiktheorie = Theorie und Geschichte I	Vorlesung 1 LP	mittwochs	10:00-11:00	01 01	Tim Kuhlmann	18.10.2023
Anmerkung	Anmeldung per Mail bis 30.09. an tim.kuhlmann@hmt-rostock.de							
Instrumentation für Hauptfach Musiktheorie und Komposition	BM Komposition und Musiktheorie	Künstlerisches Kernmodul	Seminar	donnerstags	n.V.	S2 13/S2 14	Dr. Michael Jakumeit	12.10.2023
Tonsatztechniken des 20. + 21. Jahrhunderts	BM Komposition	Theorie und Geschichte II	Gruppen- unterricht	donnerstags	09:30-11:00	O1 03 oder SZ 17	Lars Opfermann	12.10.2023
Kommentar zur LV	Analyse der Tonsatztechniken aller maßgeblichen Stilistiken des 20. und 21. Jahrhunderts an ausgewählten Beispielen exemplarische Übungen zur selbständigen Anwendung							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV	
Orchesterdirigieren									
Orchester für den praktischen Dirigierunterricht	LA Musik (HF Orchesterdirigieren)	Künstlerisches Hauptfach (Lehramt)	Blockseminar	Sa. 11.11.23 Sa. 25.11.23	10:00-14:00 10:00-14:00	KMS KTS	Prof. Göckeritz/ Prof. Hammer/ Prof. Erdl	11.11.2023	
	BM+MM Orchesterdirigieren	Künstlerische Kernmodule (BM/ MM)	(LP des Hauptfachs)	Sa. 09.12.23 Sa. 06.01.24 Sa. 03.02.24	10:00-14:00 10:00-14:00 10:00-14:00	KMS KMS KMS			
	Anmerkung								
	Änderungen vorbehalten								
	Kommentar zur LV								
	Samstag, 11.11.2023 10:00-14:00	J. Haydn <u>Besetzung:</u> 2 Oboen, Fagott, 2 Hörner, Streicher 4-3-2-2-1 W.A. Mozart: <u>Besetzung:</u> 2 Klarinetten, 2 Fagotte, Streicher 4-3-2-2-1 und 2 Oboen, 2 Hörner, Streicher 4-3-2-2-1	Sinfonia No. 45 Hob. I/45 „Abschiedssymphonie“				Prof. Florian Erdl	KMS	
	Samstag, 25.11.2023 10:00-14:00 Vorprobe 24.11. 18:00-21:00	Arien und Ensemble aus Klassik und Romantik Vorprobe am 24.11. von 18:00 - 21:00 Hochschulöffentlicher Klassenabend 15 Uhr im Katharinensaal <u>Besetzung:</u> 2 Flöten, 2 Oboen, 2 Klarinetten, 2 Fagotte, 2 Hörner, 2 Trompeten, Pauken, Streicher (6 - 4 - 3 - 2 - 1).					Prof. Christian Hammer	KTS	
	Samstag, 9.12.2023 10:00-14:00	Carl Philipp Emanuel Bach HAMBURGER SINFONIEN <u>Besetzung:</u> 4 / 3 / 2 / 2 / 1	G - Dur Wq.182 / 1 H.657 C - Dur Wq. 182 / 3 H.659 h - Moll Wq.182 / 5 H.661				Prof. Christfried Göckeritz	KMS	
	Samstag, 06.01.2024 10:00-14:00	Johann Strauß u.a. <u>Besetzung:</u> Salonorchester (1 Flöte, 1 Oboe, 2 Klarinetten, 1 - 2 Trompeten, Schlagzeug, Klavier, 2 - 3 Violinen, 1 Cello, 1 Bass)	Ouvertüre und Tänze				Prof. Christian Hammer	KMS	
	Samstag, 03.02.2024 10:00-14:00 für Schulmusiker/innen	Georg Friedrich Händel CONCERTI GROSSI <u>Besetzung:</u> 3 / 3 / 2 / 2 / 1 für op.3 dazu 2 Oboen / 1 Fagott / für einen Satz 2 Blockflöten	op. 6 Nr.1 G-Dur HWV 319 op. 3 Nr.1 B - Dur HWV 312 op. 3 Nr.4 F - Dur HWV 315				Prof. Christfried Göckeritz	KMS	

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
-----------------------------	-------------	----------------------	---------------------	-----------------------	---------	------	-----------	-------

Institut für Musikwissenschaft, Musikpädagogik und Theaterpädagogik

Lehramt Musik

Sondertermine	Datum	Veranstaltung
	04.10.-06.10.2023	Erstsemesterfahrt
	09.10.2023	10:30; Orgelsaal: Begrüßung der neuen Studierenden durch den Stura und die Studierendenverwaltung
	11.10.2023	10:00; KTS; Vollversammlung und Immatrikulationsfeier für alle Lehrenden, Studierenden und Beschäftigten der hmt Rostock
	11.10.2023	11:00 – 13:30; KTS; Tag zur Gleichstellung im Anschluss an die Semestereröffnung
	12.10.2013	Offene Probe des Kammerchores (Infos siehe oben)
	17.11.2023	19:00-23:00; KMS; Klassenabend Gesang
	26.01.2024	19:00-22:00; Kapitelsaal, Klassenabend Gesang
	01.03.2024	Fristende für Anträge auf Dozentenwechsel, Unterrichtsverlängerung und Beurlaubung für das Sommersemester 2024

1. Künstlerische Kern- und Beifächer (alte PO) bzw. Haupt- und Nebenfächer (PO 2021)

Für den künstlerischen Einzelunterricht erfolgt eine individuelle Einteilung, die am schwarzen Brett der Institute resp. Abteilungen bekanntgegeben wird. Rückfragen hierzu sind im Studienbüro Musik im Raum M1 02 möglich.

2. Instrumentalpraktische Kurse (IPK)

Die Instrumentalpraktischen Kurse für Lehramtsstudierende finden jeweils über ein Studienjahr (Winter- und Sommersemester) statt und sind für bestimmte künstlerische Kernfächer/Hauptfächer im Lehramt Pflichtveranstaltungen. Weitere Informationen finden Sie auf der Website unter

„Lehramt-> Prüfungsanforderungen und Staatsexamina -> IPKs FAQ“.

Bitte melden Sie sich bis zum 02.10.2023 bei den jeweiligen Lehrenden direkt und verbindlich über die hmt-E-Mail an. Zusätzliche Informationen hierzu erhalten Sie über Ihre hmt - Mailadresse.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Dietlind-Maria Stropahl (Dietlind-Maria.Stropahl@hmt-rostock.de)

IPK Rhythmic & Body Percussion I	LA Musik offen für Studierende LA Theater (DS)	Künstlerische Beifächer I + II bzw. Künstlerische Nebenfächer I + II	Gruppen- unterricht 1-2 LP je nach Sem.	freitags	11:00-12:30	O1 03	Prof. Dietrich Wöhrlin	13.10.2023
Percussion I	LA Musik BM Pop- und Weltmusik mit Klassik	Musik: Künstlerische Beifächer I + II bzw. Künstlerische Nebenfächer I + II BM Pop: Ensemble Pop/Jazz I	Gruppen- unterricht 1-2 LP je nach Sem.	freitags	13:00-14:30	O1 03	Prof. Dietrich Wöhrlin	13.10.2022

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Anmerkung	Maximal 4 Studierende							
Kommentar zur LV	Kurs zusammen mit Studierenden der Pop-Abteilung. Der Kurs läuft über 2 Semester und umfasst alle Percussioninstrumente.							
IPK Gitarre Kurs A	LA Musik	Künstlerische Beifächer I + II bzw. Künstlerische Nebenfächer I + II	Gruppen- unterricht 1-2 LP je nach Sem.	montags	17:15-18:15	Kapitelsaal	Kludia Hinke	09.10.2023
Anmerkung	Maximal 5 Studierende							
Kommentar zur LV	Inhalte: Aufbauend auf den Voraussetzungen der Teilnehmenden sollen Fähigkeiten im Melodiespiel und in der sicheren akkordischen Begleitung von Liedern/Songs erworben werden.							
IPK Gitarre Kurs B	LA Musik	Künstlerische Beifächer I + II bzw. Künstlerische Nebenfächer I + II	Gruppen- unterricht 1-2 LP je nach Sem.	freitags	8:30-9:30	O1 01	Claudia Kluck	13.10.2023
Anmerkung	nicht mehr als 7 Studierende							
Kommentar zur LV	Schulpraktischer Instrumentalunterricht auf der Gitarre von Melodiespiel bis Liedbegleitung.							
IPK Saxophon	LA Musik	Künstlerische Beifächer I + II bzw. Künstlerische Nebenfächer I + II	Gruppen- unterricht 1-2 LP je nach Sem.	montags	19:00-20:00	O1 02	Hannah Stoll	09.10.2023
Kommentar zur LV	Inhalte: Grundlagen des Saxophon-Spiels, Spielen nach Noten, Spielen nach Gehör, Grundlagen der Improvisation, Ensemble-Spiel, eigene Arrangements, Atemübungen und vieles mehr							
IPK Violoncello	LA Musik	Künstlerische Beifächer I + II bzw. Künstlerische Nebenfächer I + II	Gruppen- unterricht 1-2 LP je nach Sem.	freitags	14:30-15:30	nach Ansage	Andreas Lindner	20.10.2023
Anmerkung	Maximal 5 Teilnehmer*innen. Bitte vor Beginn des Kurses ein Instrument in der Hochschulverwaltung ausleihen (Leihgebühr).							
Kommentar zur LV	Der Cellokurs bietet einen Einstieg in die komplexe Welt des Cellospiels. Anhand von Übungen, Liedern, Kanons sowie elementaren Vortragsstücken und mehrstimmigen Sätzen werden Haltung, Bewegung und Klang als wesentliche Aspekte erarbeitet.							
Literaturhinweis	Das Beschaffen spezielle Literatur im Vorfeld des Kurses ist nicht erforderlich.							
IPK "Bandinstrumente"	LA Musik	Künstlerische Beifächer I + II bzw. Künstlerische Nebenfächer I + II	Probe 1-2 LP je nach Sem.	mittwochs	16:00-17:00	O1 03	Urs Benterbusch	11.10.2023
Anmerkung	Anmeldung unter: u.benterbusch@mgkk-rostock.de							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Kommentar zur LV	Inhalte: Kennenlernen des Bandinstrumentariums, Arrangieren für Schülerbands, Grundlagen der Didaktik des Liedes (Erarbeitung & Repertoire-Auswahl) für Schülerbands; Technische Komponenten der Bandarbeit (evtl. auch Grundlagen des Recordings)							
IPK Drumset	LA Musik	Künstlerische Beifächer I + II bzw. Künstlerische Nebenfächer I + II	Gruppen- unterricht 1-2 LP je nach Sem.	montags zu folgenden Terminen: 30.10.23 13.11.23 20.11.23 27.11.23 18.12.23 08.01.24 22.01.24	17:00-19:00	O1 01	Axel Meier	30.10.2023
Anmerkung	Maximal 5 Teilnehmer*innen.							
IPK Digitale Musikpraxis - Soundlab 003	LA Musik	Künstlerische Beifächer I + II bzw. Künstlerische Nebenfächer I + II	Gruppen- unterricht 1-2 LP je nach Sem.	Donnerstag	11:15-12:15	S3 16	Christian Kuzio	12.10.2023
Anmerkung	Anmeldung bitte per Mail an christian.kuzio@hmt-rostock.de / TN-Anzahl 8							
Kommentar zur LV	Einstiegs Kurs: Audioproduktion, Sounddesign, Live-Performance. Es werden Grundlagen der Tonbearbeitung, das Produzieren von Demos und Liedbegleitungen und das gemeinsame Musizieren mit selbst erstellten Samples in Bandlab, GarageBand und Ableton Live erlernt. Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Tablets, Rechner und Keyboards werden gestellt.							
3. Ensemble, Ensembleleitung								
Schulpraktisches Gruppenmusizieren und Leiten I+II (Orff-Ensemble)	LA Musik MM IGP (nur für Einsteiger in Ensembleleitung)	LA = Instrumentalensemble MM IGP = Schwerpunktmodul II (Ensembleleitung)	Seminar 1-2 LP je nach Studiengang	donnerstags	11:15-12:45	O1 01 und O1 03	Prof. Dr. Bernd Fröde	12.10.2023
Anmerkung	Anmeldungen erbeten bis Montag, 18.09.2023							
Kommentar zur LV	In diesem, für die oben genannten Lehrämter obligatorischen Seminar geht es zum einen um das Musizieren in einem Instrumentalensemble, das sich vorwiegend, aber nicht nur aus so genannten Orff-Instrumenten zusammensetzt. Zum anderen geht es um das Anleiten eines solchen Ensembles sowie das Erstellen unterrichtsnaher Arrangements und das probende Erarbeiten und musikalische Gestalten. Dieses Seminar kann sowohl von Anfänger*innen besucht werden als auch von Studierenden, die Orff-Ensemble I schon belegt hatten.							
Literaturhinweis	PABST-KRÜGER, Michael/ TERHAG, Jürgen (Hrsg.) (2012): Musizieren mit Schulklassen: Praxis – Konzepte – Perspektiven, Oldershausen: Lugert-Verlag; PABST-KRÜGER, Michael (2013): Klassenmusizieren, in: JANK, Werner (Hrsg.) (2013): Musikdidaktik, Berlin: Cornelsen, S. 158-167							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Ensemble Integrative Band 1+2: Die Coole Meute	LA Musik MM IGP	LA = Instrumentalensemble, Musikpädagogik IV, Musikpädagogische Praxis, Musikpädagogische Vertiefung MM IGP = Schwerpunktmodul II (Ensembleleitung)	Seminar 1-2 LP je nach Studiengang	donnerstags	16:45-19:15	S3 16 und O1 03	Prof. Dr. Bernd Fröde und Sören Maydowski	12.10.2023
Anmerkung	Anmeldungen erbeten bis Montag, 11.09.2023							
Kommentar zur LV	In der "Coolen Meute" treffen junge Menschen mit und ohne Beeinträchtigung zusammen, um gemeinsam zu musizieren. Dabei werden Warm-Ups gestaltet, Ideen zu Texten oder Melodien aufgegriffen und zu Songs ausgestaltet oder Lieblingshits speziell für die Gruppe und ihre Möglichkeiten arrangiert und umgesetzt. Das Ensemble bietet Studierenden die Möglichkeit, Erfahrungen im integrativen Bandmusizieren und dem Anleiten heterogener Gruppen zu sammeln. Das Seminar ist aufgeteilt in A-Woche und B-Woche (A: Theorie musikalischen Lernens von Menschen mit Beeinträchtigungen und Übungen zum Anleiten von Ensembles/ B: Praktische Arbeit mit den Jugendlichen der Band "Die Coole Meute", die Beeinträchtigungen ganz verschiedener Art haben). Die Arbeit mündet schließlich in ein kleineres Werkstattkonzert am Ende des Wintersemesters und später, am Ende des Sommersemesters, in ein öffentliches Konzert im Foyer der hmt.							
Ensemble- und Orchesterleitung	LA Musik MM IGP	LA = Instrumentalensemble (Ensembleleitung) MM IGP = Schwerpunktmodul II (Ensembleleitung)	Gruppen- unterricht 1-2 LP je nach Studiengang	donnerstags sowie nach Veranbarung	10:00 - 11:00 / 11:15 - 12:15		Prof. Christfried Göckeritz	12.10.2023
Anmerkung	Gruppenunterricht 1 SWS über 2 Semester, offen für alle Studiensemester, vorzugsweise mit Dirigiererfahrung durch das Fach Chorleitung. In max. 4 Gruppen a' 3 Studierenden, Die Teilnahme ist auf max. 12 Studierende begrenzt. Anmeldung erbeten bis eine Woche vor Vorlesungsbeginn unter christfried.goeckeritz@hmt-rostock.de							
Kommentar zur LV	Gegenstand des Unterrichtes ist eine Einführung in die Ensemble- und Orchesterleitung anhand praktischer Übungen. Hierbei werden orchesterspezifische Fragen, ausgehend von der Partiturlinienkunde (transponierende Instrumente , Alte Schlüssel etc.), ebenso behandelt wie Interpretationsziele (Stilistik, Orchester + Sänger, Rezitativdirigat etc.) sowie die jeweils dafür adäquaten dirigertechnischen Lösungen. Grundlage für diesen über zwei Semester angelegten Unterricht ist die Beschäftigung mit verschiedenen Formen (Sinfonie / Oratorium / Singspiel etc.). Ziel ist es, jedes Semester mit dem Dirigat eines studentischen Kammerorchesters im Rahmen einer Probe abzuschließen.							
Schulmusikorchester	LA Musik	LA = Instrumentalensemble	Probe 1 LP	mittwochs	18:00-20:00	O1 01	Robin Portune	11.10.2023
Anmerkung	Offen auch für andere Studiengänge und Interessierte außerhalb der hmt							
Kommentar zur LV	Das Schulmusikorchester erarbeitet in wöchentlicher Probenarbeit Konzertprogramme verschiedener Epochen, Gattungen und Stilrichtungen. So erklingen im aktuellen Programm neben der 5. Sinfonie von F. Schubert, das Klavierkonzert Nr. 19 von W. A. Mozart, das Doppelkonzert für Oboe und Violine von J. S. Bach und die Rumänischen Volkstänze von B. Bartók. Das nächste Konzert findet am 29. November im Katharinenaal statt.							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
4. Musiktheorie = Musik erschließen								
Einführung in die musikalische Analyse	LA Musik	LA = Musiktheorie II	Seminar 2 LP	donnerstags	15:15-16:45	SZ 06	Marinus Ruesink	12.10.2023
Anmerkung	Teilnahme nach Anmeldung über StudIP bis zum 30.09.2023 https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=393e66d9a84aefed278aa981e3cea115&again=yes							
Formenkunde	BM Musik, LA Musik	LA Grundschule mit Vertiefung = Musiktheorie mit Werkanalyse BM = Musikerschließung II	Vorlesung 1 LP	dienstags	17:00-18:00	S3 16	Marinus Ruesink	10.10.2023
Anmerkung	Teilnahme nach Anmeldung über StudIP bis zum 30.09.2023 https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=563ac6ddf3b871811fe0acec587709e3&again=yes							
Pop-Picknick	BM Musik, LA Musik	BM = Musikerschließung III (Werkanalyse) LA = Musiktheorie II (7./8. Sem.)	Blockseminar 2 LP	jeweils Sonntag: 15.10.23, 22.10.23, 19.11.23, 26.11.23	12:00-17:30	OE 01	Nikolaos Titokis	15.10.2023
Kommentar zur LV	Wir treffen uns zum musikalischen Picknick und jeder bringt was mit... Die Studierenden können selbst bestimmen, welche Songs analysiert werden. Gemeinsam erarbeiten und schärfen wir unser analytisches Werkzeug und erarbeiten in Einzel-/Gruppenarbeit und im Gespräch Analysen im Popbereich. Freude an der Vielfalt ist hier angesagt.							
Pop: Lyrics und Lyrik	BM Musik, LA Musik	BM = Musikerschließung III (Werkanalyse), LA = Musiktheorie II (7./8. Sem.)	Seminar 2 LP	montags	13:15-14:45	OE 01	Nikolaos Titokis	09.10.2023
Kommentar zur LV	Pop ist in aller Munde, weil er meist gesungen wird; die Lyrics stehen dabei im Mittelpunkt. Dass Songtexte Lyrik sein können, wurde spätestens mit der Nobelpreisvergabe an Bob Dylan bestätigt. Wir setzen im Seminar die Lyrics in den Fokus unserer Songanalysen. Impulsgebend soll dabei die Publikation „Lyrik/Lyrics“ (Wallstein Verlag, Göttingen 2019) sein, sowie Essaysammlungen.							
Literaturhinweis	Ammon/Peterdorff (2019), Lyrik / Lyrics, Wallstein Verlag							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Schuberts Winterreise im Spannungsfeld von Analyse und Liedgestaltung	BM Musik LA Musik MM Musik MM IGP	BM = Musikerschließung III LA = Musiktheorie II MM = Angewandte Musiktheorie und Musikwissenschaft BM Gesang = Musikerschließung I, II MM Konzertgesang = Schwerpunktmodul II	Seminar 2 LP	montags	17:15-18:45	S3 16	Prof. Karola Theill, Marinus Ruesink	09.10.2023
Anmerkung	Teilnahme nach Anmeldung über StudIP bis zum 30.09.2023; Studierende der Studiengänge BA Gesang, MA Konzertgesang und MA Liedgestaltung werden vorrangig zugelassen; max. 25 Teilnehmende https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=77184e8e38171179644d4765ae11c836&again=yes							
Kommentar zur LV	Die Lieder des Zyklus werden unter verschiedenen analytischen und gestalterischen Aspekten beleuchtet und diskutiert; Ausgangspunkte können dabei die Gedichtvorlagen, einzelne Leitmotive, formale Anlagen und Interpretationsvergleiche bilden. Die Veranstaltung kann wahlweise als Seminar in den Fächern Werkanalyse, Analyse und Interpretation oder Literaturkunde Lied geltend gemacht werden.							
Joseph Haydns Sturm und Drang-Sinfonien (1766-1772)	BM Musik LA Musik	BM = Musikerschließung III (Werkanalyse) LA = Musiktheorie II (7./8. Sem.)	Seminar 2 LP	mittwochs	13:15 - 14:45	OE 01	Christian Schlegel	11.10.2023
Kommentar zur LV	In Joseph Haydns sinfonischem Schaffen zeichnete sich ab ca. 1766/67 ein stilistischer Wandel ab. Der noch eher heitere und unbekümmerte Ausdruck seines Frühwerks, weicht einer deutlich lebhafteren Faktur, die durch ausgreifende Melodiebögen, rhythmische und dynamische Kontraste und einer gewissen Experimentierfreude in der Formgebung geprägt ist. Dass zudem erstmalig und gehäuft Sinfonien in einer Molltonart auftauchen, brachte der Werkegruppe den Beinamen "Sturm und Drang-Sinfonien" ein, was in der Haydn-Forschung immer wieder kritisch kommentiert wurde. Das Seminar legt einen Schwerpunkt auf die Analyse der Formstrategien insb. in den Kopf- und Finalsätzen. Ein gelegentlicher Blick auf sinfonische Werke von Zeitgenossen soll darüber hinaus eine differenziertere Wahrnehmung für Haydns Personalstil in jener Zeit schärfen.							
Literaturhinweis	Diergarten, Felix (2012), ›Jedem Ohre klingend‹. Formprinzipien in Haydns Sinfonieexpositionen, Laaber: Laaber Finscher, Ludwig (2000), Joseph Haydn und seine Zeit, Laaber: Laaber Gjerdingen, Robert O. (2007), Music in the Galant Style, Oxford/New York: Oxford University Press							
Notationskunde I: Von den Musikwissenschaft Anfängen bis ca. 1500	BM Musik, LA Musik	BM Komposition und BM Musiktheorie: Theorie und Geschichte I (Notationskunde I, 1. Sem.), BM = Musikerschließung III (Werkanalyse), LA = Musiktheorie II (7./8. Sem.)	Blockseminar 2 LP	14./15.10 09./10.12.	jeweils Sa. und So. um 10:00-13:00 und 14:00-18:00	OE 01	Angelika Moths	14.10.2023

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Anmerkung	Max. 6 Teilnehmer. Eine Teilnahme ist nur mit Voranmeldung bis zum 30.09.2023 unter Angelika.Moths@hmt-rostock.de möglich.							
Kommentar zur LV	In diesem Kurs geht es um eine historische Reflexion über das, was Musikausübende täglich vor sich haben: einen Notentext. Dabei sollen unterschiedliche Strategien der Verschriftlichung (Buchstaben, Neumen, Tabulaturen, Ausrichtungen im Raum etc.) genauso diskutiert werden wie Wechselwirkungen mit Kompositionsprozessen und der Frage der "Sinnhaftigkeit" des Systems, welches sich schließlich durchgesetzt hat. Selbstverständlich wird auf diesem Weg zur modernen Notenschrift an den wichtigsten Stationen (Modal-, schwarzer und weißer Mensuralnotation etc.) Halt gemacht. Wie es ab 1500 weitergeht, wird Gegenstand des Kurses Notationskunde II sein.							
Computermusik: Musik nach 1980.	BM Komposition BM Musik, LA Musik	BM Komposition = Obligatorische Vertiefung Kernmodul BM = Musikerschließung III (Werkanalyse) LA = Musiktheorie II (7./8. Sem.)	Seminar 2 LP	freitags	11:15-12:45	OE 03	Dr. Julia Deppert-Lang	13.10.2023
Anmerkung	Anmeldung bis spätestens 06.10.2023 an Julia.Deppert-Lang@hmt-rostock.de , wegen der begrenzten Teilnehmerzahl aufgrund des Praxisanteils.							
Kommentar zur LV	In diesem Semester beschäftigen wir uns, neben einführenden Grundlagen, mit der Analyse ausgewählter Werke der Computermusik nach 1980 sowie eigenen kompositorischen Übungen.							
Literaturhinweis	Ruschkowski, André: Elektronische Klänge und musikalische Entdeckungen, Ditzingen, 3. erg. Auflage 2019; Kocher, Philippe: Versuch einer Anleitung zum reduzierten Hören, in: Benjamin Lang (Hg.), Ganz Ohr? Neue Musik in der Gehörbildung, Regensburg 2013; Neukom, Martin: Signale, Systeme und Klangsynthese. Grundlagen der Computermusik, Bern 2003							
Gruppenimprovisation	BM Musik, Lehramt Musik	Musikerschließung I&II LA = Musiktheorie II (7./8. Sem.)	Gruppen- unterricht	dienstags	13:30-15:00	O1 01	Prof. Volkhardt Preuß	10.10.2023
Anmerkung	Voranmeldung erforderlich							
Kommentar zur LV	Kammermusik ohne Noten und Dirigenten - Zunächst werden wir spielerisch zueinander finden: gemeinsam beginnen und aufhören ohne Blickkontakt, Dialogspiele, Töne tauschen. Das „erlaubte Material“ ist zunächst frei, wird sich dann aber durch Übungen verschiedener Skalensysteme und Harmoniefortschreitungen konkretisieren: Lydo-mixolydisch, Messiaen'sche Modi, Kumoi und Iwato, Melakarta-Skalen, Pentatonik; aber auch Polytonalität, Ton und Geräusch, rhythmische Flächen. Wir werden Gesten, Formen und Instrumentationsmöglichkeiten entdecken, uns von großen „Vorbildern“ anregen lassen und vieles mehr entdecken, das sich aus der gemeinsamen Arbeit spontan ergeben wird. Das Seminar ist als Werkanalyse anrechenbar.							
Zwischen Spektralmusik, Minimal Music und Aleatorik. Die Musik von Morton Feldman	BM Musik, Lehramt Musik,	BM = Musikerschließung III (Werkanalyse) LA = Musiktheorie II (7./8. Sem.)	Seminar	donnerstags	11:15-12:45	SZ 06	Dr. Michael Jakumeit	12.10.2023
Anmerkung	Die Teilnehmendenzahl ist auf 12 Studierende begrenzt. Verbindliche Anmeldungen bitte direkt an Michael.Jakumeit@hmt-rostock.de							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
-----------------------------	-------------	----------------------	---------------------	-----------------------	---------	------	-----------	-------

5. Musikwissenschaft = Musik erschließen

Veranstaltungen in der Musikwissenschaft - Übersicht für Lehramt Musik

Lehrveranstaltungen in der Musikwissenschaft Wintersemester 2023/24

Lehramt Musik: (neue) Studienordnung 2021

Veranstaltung	Dozent*in	Musikwissen- schaft I		Musikwissen- schaft II		Musikwissen- schaft III		Musikwissen- schaft IV		Musik- theorie/ Musik- wissen- schaft Prüfungs- modul
		Musikgeschichte I	Musikgeschichte II	Einführung	Musikkulturen	Musik und Text	Musik in Kontexten	Musikgeschichte Pop	Musik und Medien	
Musikgeschichte im Überblick I	Groll	x								
Einführung in die Musikwissenschaft	Groll			x						
Argentinische Musik	Groll				x					
„Driven into Paradise“: Filmmusik & Exil	Groll					x	x	x	x	
„Mäßig geschwind“ – Vom Wandern im 2/4-Takt. Schuberts Liederzyklen	Vomberg					x	x			
Heinrich Schütz' Werk als musikalische Theologie	Miller					x	x			
„German Pop Music VS. Pop Made in Germany!“	Bade				x			x	x	
„Ikonen“ des Pop	Thomas							x	x	
Wie vermittele ich meine Gedanken zur Musik?	Detig								x	
Examenskolloquium Musiktheorie/Musikwissenschaft	Ruesink/ Thomas									x

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV			
Lehramt Musik: (alte) Studienordnung 2017											
Veranstaltung			Dozent*in	Musikwissen- schaft I		Musikwissen- schaft II		Musikwissen- schaft III			
				<i>Musikgeschichte I</i>	<i>Musikgeschichte II</i>	<i>Einführung</i>	<i>Musikwissenschaft nach Wahl</i>	<i>Ethnomuskologie/ Populäre Musik</i>	<i>Historische Musikwissenschaft</i>		
				Musikgeschichte im Überblick I	Groll	x					
				Einführung in die Musikwissenschaft	Groll			x			
				Argentinische Musik	Groll				x	x	
				„German Pop Music VS. Pop Made in Germany!“	Bade				x	x	
				„Ikonen“ des Pop	Thomas				x	x	
				„Driven into Paradise“: Filmmusik & Exil	Groll				x	x	x
				„Mäßig geschwind“ – Vom Wandern im 2/4-Takt. Schuberts Liederzyklen	Vomberg				x		x
				Heinrich Schütz' Werk als musikalische Theologie	Miller				x		x
Wie vermittele ich meine Gedanken zur Musik?	Detig				x						
Einführung in die Musikwissenschaft	BM Musik, LA Musik	LA = Musikwissenschaft II BM = Musikerschließung III	Seminar 2 LP	mittwochs	13:15–14:45	S3 16	Gabriele Groll	11.10.2023			
Anmerkung	Zum Seminar wird ein Tutorium von Marie Luise Voß angeboten. Bitte tragen Sie sich bis zum 08.10.2023 bei studIP in die Lehrveranstaltung ein: https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=67bdbe2f484185aa974e0aa54d3db644&again=yes										
Kommentar zur LV	Das Seminar gibt einen Überblick der verschiedenen Bereiche und Arbeitsfelder der Musikwissenschaft. Es werden Grundlagen des musikwissenschaftlichen Arbeitens anhand von Recherchetechniken und Methoden theoretisch behandelt und exemplarisch angewandt.										

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Literaturhinweis	Gardner, Matthew/Springfeld, Sara, Musikwissenschaftliches Arbeiten. Eine Einführung. Kassel u.a. 2016. Weitere Literatur und Materialien werden im online-Semesterapparat zur Verfügung gestellt.							
"Ikonen" des Pop	BM Musik, LA Musik, MA Musikwissenschaft	LA (2021) = Musikwissenschaft IV LA (2017) = Musikwissenschaft II & III BM = Musikerschließung III MA (MuWi) = Musik in Kontexten und Wahlpflichtmodul	Seminar 2 LP	mittwochs	15:15–16:45	S3 16	Alexander Thomas	11.10.2023
Anmerkung	Bitte tragen Sie sich bis zum 08.10.2023 bei studIP in die Lehrveranstaltung ein: https://studip.hmt-							
Kommentar zur LV	„In der Pop-Kultur braucht das Idol ebenso sehr den Fan wie der Fan das Idol“ (Oliver Schöner). Seit jeher suchen sich Menschen Vorbilder, an denen sie sich orientieren und denen sie nacheifern. Eine „Ikone“ verkörpert laut Definition bestimmte Werte und Vorstellungen, nach denen Fans ihr eigenes Handeln ausrichten. Vor allem für Jugendliche ist der Kult um einen Star von großem Interesse, dient er doch der eigenen Identitätsbildung und -entwicklung. Anhand ausgewählter „Ikonen“ aus 70 Jahren Popgeschichte soll untersucht werden, welche Eigenschaften einen Musiker zum Star und zur Ikone werden lassen. Im Zentrum des Seminars werden Fragen nach Selbstinszenierung, Vermarktung, Mediennutzung und Faninteraktion stehen.							
Literaturhinweis	Kellner, Karina: Fan-Sein als alltägliche und kulturelle Aneignungspraxis. Faszination – Motivation – Rezeption. Münster 2019. Shumway, David R.: Rockstar. The making of musical icons from Elvis to Springsteen. Baltimore 2014. Wegener, Claudia: Medien, Aneignung und Identität: Stars im Alltag jugendlicher Fans. Wiesbaden 2008.							
Es gilt das gesprochene Wort. Oder: Wie vermittele ich meine Gedanken zur Musik?	LA Musik, MA Musikwissenschaft	LA (2021) = Musikwissenschaft IV LA (2017) = Musikwissenschaft II MA (MuWi) = Wahlpflichtmodul	Blockseminar 2 LP	10./11.11. und 8./9.12.23	freitags: 11:15–16:45, samstags: 09:15–16:45	OE 01	Dr. Christian Detig	10.11.2023
Anmerkung	Die Teilnehmer:innenzahl ist auf 10 Personen begrenzt. Bitte tragen Sie sich bis zum 08.10.2023 bei studIP in die Lehrveranstaltung ein: https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=1cbd882fe7759b74c1ebe11f3ec7f256&again=yes							
Kommentar zur LV	Schreiben und Sprechen unterscheiden sich, was zwar keine Neuigkeit ist, aber das Nachdenken über die verschiedenen Kommunikationsformen lohnt dennoch. Denn was passiert, wenn ein Text vorgetragen wird, wenn auf einmal auch Tonfall, Stimme und Körpersprache eine Rolle spielen – und vielleicht sogar wichtiger werden als der vorgetragene Inhalt. Wie präsentiere ich meine Gedanken so, dass sie ein Publikum erreichen? Wie rede ich über Musik? Wie wecke ich Neugier und Interesse für das, was ich sagen will? Wann sage ich besser nichts? Auf diese Fragen gibt es, im besten Sinne handwerkliche Antworten. An insg. 4 Tagen sollen alle denkbaren Situationen durchgespielt werden: Moderation, Einführungstexte, Vorträge, Manuskripte, Interviews. Neben einer grundlegenden Einführung soll dies v.a. anhand von Übungen erprobt und diskutiert werden. Vermittelt werden notwendige Fähigkeiten für eine gelungene Präsentation und ein kritischer Blick auf verschiedene Anforderungen und ihre Herausforderungen.							
Literaturhinweis	Heinrich von Kleist (1878): Über das allmähliche Verfertigen der Gedanken beim Reden.							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
„Mäßig geschwind“ – Vom Wandern im 2/4-Takt. Schuberts Liederzyklen	BM Musik, LA Musik, MA Musikwissenschaft	LA (2021) = Musikwissenschaft III LA (2017) = Musikwissenschaft II /III BM = Musikerschließung II MA (MuWi) = Hist. Musikwissenschaft und Wahlpflichtmodul	Blockseminar 2 LP	7./8.10. und 28./29.10.23	samstags: 9:00–16:30, sonntags: 9:00–14:30	O1 01	Dr. Elfi Vomberg	02.10.2023 (Vorbesprechung)
Anmerkung	Bitte tragen Sie sich bis zum 30.09.2023 bei studIP in die Lehrveranstaltung ein: https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=408abd22713bdd751cf6dbe7021a8e81&again=yes							
Kommentar zur LV	„Landschaft wahrzunehmen muss gelernt sein“, so Lucius Burckhardt, Begründer der Spaziergangswissenschaft, auch Promenadologie oder Strollology genannt. 1823 beweist Franz Schubert, dass er Landschaft sogar vertonen kann. Sein Liederzyklus 'Die schöne Müllerin' startet voller Tatendrang entlang eines Baches in Richtung einer Mühle. Die Romantiker liebten das Wandern und Schubert das Lied. Seine Zyklen sind Ausdruck unterschiedlichster Sehnsüchte und durchschreiten einen gewaltigen Seelenkosmos: von überbordendem Lebenswillen bis hin zu abgrundtiefer Todessehnsucht. Zwischen Strollology und musikalischer Analyse werden im Seminar Schuberts Kunstlieder aus 'Die schöne Müllerin' und 'Winterreise' erarbeitet. Die Bereitschaft zur Präsentation kurzer Beispiele aus Schuberts Liedschaffen wird vorausgesetzt. Tragen Sie sich dafür bitte in die Liste unter der Rubrik „Wiki“ bei StudIP ein. Der Vorbesprechungs-Termin findet am 2.10. um 18 Uhr online statt: https://hhu.webex.com/meet/evomberg .							
Argentinische Musik	BM Musik, LA Musik, MA Musikwissenschaft	LA (2021) = Musikwissenschaft II LA (2017) = Musikwissenschaft II/III BM = Musikerschließung III MA (MuWi) = Musik in Kontexten und Wahlpflichtmodul	Seminar 2 LP	mittwochs	11:15–12:45	S3 16	Gabriele Groll	11.10.2023
Anmerkung	Bitte tragen Sie sich bis zum 08.10.2023 bei studIP in die Lehrveranstaltung ein: https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=9e18e8d5ef33e929e531eacd8516112b&again=yes							
Kommentar zur LV	Bei argentinischer Musik denken viele zuerst an den Tango. Der Tango ist jedoch nur ein Genre innerhalb der Musikkultur Argentiniens, die sich insgesamt durch eine große Vielfalt auszeichnet und verschiedenste Musikstile wie Volks- und Tanzmusik, Rock und Pop sowie Kunstmusik umfasst. Einfluss auf die Kunstmusik hatte vor allem die europäische Musik, was wesentlich mit der Kolonialzeit zu tun hat. Doch auch in der Zeit nach der Unabhängigkeit Argentiniens (1816) pflegten argentinische Komponisten Verbindungen nach Europa und wurden so Teil von transatlantischen Netzwerken und Kulturtransfers. Im Seminar soll die Musik Argentiniens in ihren vielfältigen Facetten beleuchtet werden: Von der Volksmusik, über populäre urbane Musikstile wie den Tango bis zur Kunstmusik seit dem 19. Jahrhundert, die aus musikethnologischer Perspektive kritisch diskutiert werden sollen.							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
"Driven into Paradise": Filmmusik und Exil	BM Musik, LA Musik, MA Musikwissenschaft	LA (2021) = Musikwissenschaft III/IV LA (2017) = Musikwissenschaft II/III BM = Musikerschließung II/III MA (MuWi) = Hist. Musikwissenschaft und Musik in Kontexten und Wahlpflichtmodul	Ringvorlesung & Seminar 2 LP	donnerstags	17:15–18:45	S3 16	Gabriele Groll, Volker Ahmels	19.10.2023
Anmerkung	Bitte tragen Sie sich bis zum 08.10.2023 bei studIP in die Lehrveranstaltung ein: https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=6a6a2c14603567ac3d14a40bad16beaa&again=yes							
Kommentar zur LV	In den 1930er Jahren emigrierten zahlreiche Komponist:innen aus Europa an die Westküste der USA, wo sie in Hollywood ein neues Betätigungsfeld fanden: die Filmmusik. Zu jenen Komponisten, welche dieses Genre für die kommenden Jahrzehnte prägen sollten, zählen u. a. Erich Wolfgang Korngold, Franz Waxman, Max Steiner, Hanns Eisler und Ernst Toch. Als »Driven into Paradise« (»Ins Paradies vertrieben«) beschrieb der ebenfalls nach Hollywood emigrierte Komponist Arnold Schönberg die Exilsituation, womit neben dem Verlust von Heimat und kultureller Identität auch die künstlerischen Potentiale angesprochen sind, die sich im Hollywood-Umfeld boten. In der als Ringvorlesung und Seminar konzipierten Veranstaltung steht die im amerikanischen Exil entstandene Filmmusik im Zentrum. Diskutiert werden neben den Filmen selbst auch ihre historischen Kontexte, darüber hinaus die besonderen Arbeitsbedingungen im Exil und nicht zuletzt ihre Rezeptionsgeschichte.							
Heinrich Schütz' Werk als musikalische Theologie	BM Musik, LA Musik, MA Musikwissenschaft	LA (2021) = Musikwissenschaft III LA (2017) = Musikwissenschaft II/III BM = Musikerschließung II MA (MuWi) = Hist. Musikwissenschaft und Wahlpflichtmodul	Blockseminar 2 LP	24./25.11.23 und 19./20.01.24	freitags: 11:15–16:45, samstags: 12:00–17:30	freitags: online, samstags: OE 01	PD Dr. Cordelia Miller	24.11.2023
Anmerkung	Bitte tragen Sie sich bis zum 08.10.2023 bei studIP in die Lehrveranstaltung ein: https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=73882b7ae52472ba6029b29544831fb0&again=yes							
Kommentar zur LV	Dass Heinrich Schütz für die deutsche und europäische Musikgeschichte eine so zentrale Figur wurde, hat mehrere Gründe. Die einzigartige Synthese aus deutsch-protestantischer Musiktradition und flämischer Vokalpolyphonie mit neuen italienischen Formen wie Konzert und Monodie, die Schütz während seiner Lehrjahre in Venedig kennenlernte, wurde prägend für die gesamte Barockzeit. Ein weiterer Grund ist das Wort-Ton-Verhältnis seiner Musik. Die überwältigende Mehrheit der von Schütz vertonten geistlichen Texte ist deutsch in einer Zeit, in der Kirchenmusik noch konsequent lateinisch war. Damit setzte er Martin Luthers zentrales Anliegen, die Volkssprache als poetische und liturgische Sprache zu etablieren, und seine Idee einer musikalischen Theologie in vollkommener Weise um. Im Seminar soll am Beispiel ausgewählter Vokalwerke untersucht werden, mit welchen musikalischen Mitteln Schütz die innovative und kongeniale Verbindung aus Text und Musik, die sein Werk kennzeichnet, erreichte.							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
"German Pop Music VS. Pop Made in Germany!"	BM Musik, LA Musik, MA Musikwissenschaft	LA (2021) = Musikwissenschaft II/IV LA (2017) = Musikwissenschaft II & III BM = Musikerschließung III MA (MuWi) = Musik in Kontexten und Wahlpflichtmodul	Blockseminar 2 LP	1. Kompaktag 1: Mo, 20.11.2023 2. Kompaktag 2: Fr, 1.12.2023 Weitere Termine/übrige Sitzungen finden in zwei Modi statt: 1. live online/synchron sowie 2. online/asynchron. Diese Termine werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben.			Fabian Bade	20.11.2023
Anmerkung	Bitte tragen Sie sich bis zum 30.09.2023 bei studIP in die Lehrveranstaltung ein: https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=7e2f70cd462ed434a53766419f45a98f&again=yes							
Kommentar zur LV	Weist populäre Musik aus dem deutschen Kulturraum eigentlich nationale oder regionale Eigenheiten auf? Wenn ja, um was für Eigenheiten handelt es sich dabei konkret und worauf gehen diese zurück? Um diese Frage beantworten zu können, hat Christoph Marek in seiner Dissertation Entstehungsprozessen populärer Musik im deutschsprachigen und US-amerikanischen Raum nachgespürt und diese miteinander verglichen. Ausgehend von Mareks Beobachtungen werden wir im Seminar die unterschiedlichen Bedingungen der Genese des deutschen Schlagers und des US-amerikanischen Pops (18.–20. Jahrhundert) nachvollziehen und versuchen, ein konkretes Bild zu erhalten, welche Attribute in deutschsprachiger populärer Musik eigentlich aus dem deutschen Kulturraum stammen um Aussagen darüber treffen zu können, ob es sich bei ausgewählten Beispielen tatsächlich nicht nur um »Pop Made in Germany«, sondern um »German Pop Music« handelt.							
Literaturhinweise	Christoph Marek: Pop/Schlager. Eine Analyse der Entstehungsprozesse populärer Musik im US-amerikanischen und deutschsprachigen Raum. Wien 2006. Michael Ahlers & Christoph Jacke: Perspectives on German Popular Music. Milton Park 2018. Uwe Schütte: German Pop Music. A Companion. Berlin 2017.							
6. Musikpädagogik = Musik vermitteln								
Didaktische Reflexion von Musik für die (inklusive) Grundschule	LA Musik	LA Grundschule: Musikpädagogik II LA Sonderpädagogik: Musikpädagogische Praxis (Praxis- oder Theorie-seminar)	Seminar 2 LP	Mittwoch	11.15-12.45	SZ 06	Prof. Dr. Steven Schiemann	11.10.2023
Kommentar zur LV	Das ausführliche Vorgehen zur methodischen, didaktischen und musikpädagogischen Reflexion des Potentials von Musik(stücken) wird im Seminar erläutert, geübt und angewendet.							
Literaturhinweis	Die Literatur wird im Seminar bekanntgegeben.							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Forschungswerkstatt empirische Musikpädagogik	LA Musik MA Musikwissenschaft MM IGP Promovierende	LA Musik: Gymnasium, Regionalsschule - Musikpädagogik IV, Praxis- oder Projektseminar (LA 2021) Musikpädagogik III, Praxis- oder Projektseminar (LA 2017) LA Musik Grundschule (LA 2017), Sonderpädagogik und Beifach (LA 2017, 2021) Musikpädagogische Praxis, Theorieseminar MM IGP: Schwerpunktmodul II (pädagogisches Projekt) MA (MuWi): Wahlbereich	Seminar 2 LP	Dienstag	17:00-18:30	SZ 06	Prof. Dr. Steven Schiemann	10.10.2023
Kommentar zur LV	In dieser für alle offenen Forschungswerkstatt ist Raum Ihre quantitativen und qualitativen Forschungsdesigns und Datenauswertungen z.B. für Abschlussarbeiten, Staatsexamensarbeiten und Forschungsvorhaben zu planen und zu besprechen sowie die grundlegende Form einer wissenschaftlichen Arbeit kennenzulernen. In diesem Seminar steht der gesamte Prozess des empirischen Forschers im Fokus, unabhängig von der Erhebungsform, wie z.B. Interviewforschung, Fragebogenerhebungen oder Videoanalysen. Sie erfahren und üben, wie Sie zu empirischen Fragestellungen, Hypothesenbildungen, zu einem Forschungsdesign, zur Ergebnisdarstellung bis zur Diskussion in der Musik(pädagogik/wissenschaft) kommen.							
Literaturhinweis	1. Raab-Steiner, E., & Benesch, M. (2015). "Der Fragebogen": von der Forschungs idee zur SPSS-Auswertung (Vol. 8607). UTB. 2. Lothwesen, K. S. & Schulten, M. L. (2017). Methoden empirischer Forschung in der IGP: Eine anwendungsbezogene Einführung. Deutschland: Waxmann Verlag.							
Praxisjahr Schule	LA Musik	Musikpädagogik III (Praxisjahr Schule)	Kolloquium LP enthalten in den Gesamt-LP für das Praxisjahr Schule	donnerstags	15:15-16:45	S3 16, SZ 06, O1 01	Prof. Dr. Bernd Fröde, Helen Hammerich, Dr. Maximilian Piotraschke, Prof. Dr. Steven Schiemann	05.10.23 17:00-20:00 Eröffnungskolloquium
Termine:	05.10.23 17-20 Uhr Eröffnungskolloquium, 12.10.23 großes Kolloquium, 26.10.23 kleines Kolloquium, usw.							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Anmerkung	obligatorisch für Studierende der LÄ Gymnasium, Regionalschule und Grundschule im 5./6. Semester							
Kommentar zur LV	Ziel des Praxisjahres Schule ist die Selbstvergewisserung im Hinblick auf die Berufswahl durch die intensive und langfristige Berufsfelderkundung und begleitete Unterrichtsversuche im Fach Musik. Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung lernen Sie Methoden zur genauen Beobachtung, Planung und Auswertung von Unterrichtsprozessen und werden Musikunterricht in Ihren jeweiligen Schulstufen erteilen. Die Schulbesuche werden durch ein Kolloquium an der hmt flankiert, welches alle zwei Wochen die Erfahrungen reflektiert, theoretische Impulse zur Verfügung stellt und Raum für die Einübung berufspraktischer Tätigkeiten gewährt.							
Musiktherapeutische Sicht- und Handlungsweisen. Impulse für inklusive Prozesse im Musikunterricht	LA Musik	LA=GS, Sonderpäd. Musikpädagogische Praxis, Praxisseminar	Seminar 1 LP	Montag	17:30 – 19:00	O1 03	Juliane Sayk	09.10.2023
Kommentar zur LV	Musiktherapeutische Sicht- und Handlungsweisen. Impulse für inklusive Prozesse im Musikunterricht Kinder mit Lernbeeinträchtigungen haben oft spezielle Bedürfnisse, um kognitive, sensomotorische, emotionale und soziale Anforderungen im Musikunterricht zu bewältigen. Es ist nötig, nach Wegen einer individuellen Förderung zu suchen. Die Auseinandersetzung mit Aufgaben und Zielen der Kindermusiktherapie kann Impulse für einen gelingenden inklusiven Unterricht geben. Anhand ausgesuchter Beispiele werden die Funktionen von Musik als Medium in der Therapie und als Lerngegenstand im Unterricht verglichen. Praktische Übungen mit Instrumenten, Liedern und Bewegungsspielen ergänzen die Erörterungen.							
Literaturhinweis	Bauer, S. (2018) Musiktherapie. München: Reinhardt Lutz Hochreutener, S. (2009) Spiel-Musik-Therapie. Methoden der Musiktherapie mit Kindern und Jugendlichen. Göttingen: Hogrefe Plahl, C., Koch-Temming, H. (2005) (Hrsg.) Musiktherapie mit Kindern. Grundlagen – Methoden – Praxisfelder. Bern: Huber							
Einführung in die Musikpädagogik der (inklusive) Grundschule	LA Musik Grundschule	Musikpädagogik I	Seminar 2 LP	Mittwoch	9.00-10.30	SZ 06	Prof. Dr. Steven Schiemann	11.10.2023
Anmerkung	Für alle Erstsemester*innen im LA Grundschule und Sonderpädagogik verpflichtend sowie für alle interessierten Studierenden aus anderen Schularten offen.							
Literaturhinweis	Die Literatur wird im Seminar bekanntgegeben.							
Einführung in die Musikpädagogik	LA Musik	Musikpädagogik I	Seminar 2 LP	mittwochs	09:15-10:45	S3 16 und O1 03	Prof. Dr. Bernd Fröde	11.10.2023
Kommentar zur LV	Das Einführungsseminar ist für die Studierenden des ersten Semesters in den Lehrämtern Gymnasium und Regionalschule verpflichtend. Das Einführungsseminar vermittelt einen Überblick über das Fachgebiet der IGP und gliedert sich in fünf Themeneinheiten: • Anfänge (im Studium, in der							
Literaturhinweis	KRAEMER, Rudolf-Dieter (2007): IGP – eine Einführung in das Studium, Augsburg: Wißner							
Didaktische Reflexion von Musik für Lehrämter der Sekundarstufen	LA Musik (Gymnasium und Regionalschule)	Musikpädagogik II	Seminar 2 LP	mittwochs	11:15-12:45	S3 16	Prof. Dr. Bernd Fröde	11.10.2023

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Kommentar zur LV	In diesem Seminar, das der Vorbereitung auf das Praxisjahr Schule dient, gehen wir vom Gegenstand Musik aus und entwickeln daraus musikdidaktische Überlegungen. So steht im Vordergrund die Frage "Welches Potenzial bietet eine bestimmte Musik, das didaktische Ausformungen ermöglicht?" Weniger also spielt hier die pädagogische Perspektive auf eine bestimmte Lerngruppe eine Rolle und deren Lernpotenziale, als vielmehr der didaktisierbare Fundus des Objekts.							
Literaturhinweis	DARTSCH, Michael u.a. (Hrsg.) (2018): Handbuch IGP. Grundlagen – Forschung – Diskurse, Münster: Waxmann							
Forschungskolloquium Musikpädagogik	LA Musik	Vertiefungsmodul musikpädagogische Forschung	Kolloquium 2 LP	20.10.23 21.10.23 12.01.24 13.01.24 ☞	17:00-19:00, 09:00-16:00, 17:00-19:00, 09:00-16:00	S3 16	Prof. Dr. Oliver Krämer & Dr. Maximilian Piotraschke	20.10.2023
Kommentar zur LV	Das Forschungskolloquium wird im Rahmen des Vertiefungsmoduls „musikpädagogische Forschung“ angeboten. Es bietet Studierenden die Möglichkeit, sich mit der Instrumental- und Gesangspädagogik als wissenschaftlichem Fach und als Forschungsdisziplin auseinander zu setzen, indem sie in aktuelle Forschungsprojekte des Instituts eingebunden werden und aktuelle Fragestellungen und Veröffentlichungen diskutieren.							
Medienpädagogischer Handwerkskoffer Schulmusik	LA Musik MM IGP	Musikpädagogik II: Medienseminar (alte StuO), Musikpädagogik III (alte StuO) oder Musikpädagogik IV (neue StuO): Praxis- oder Projektseminar MM IGP: Angewandte Musiktheorie und Musikwissenschaft (Musikpädagogik)	Seminar 2 LP	dienstags	17:15-18:45	SZ 17	Benjamin Hecht	10.10.2023
Anmerkung	Anmeldung: Die Anmeldung ist zwischen dem 02.10.2023 und dem 13.10.2023 über Stud.IP möglich. Die Teilnehmendenzahl ist auf 10 beschränkt.							
Kommentar zur LV	Gegenstand dieses Seminars ist die praktische Seite der Medienpädagogik für den Schulalltag. Wie wird eine PA eingepegelt? Wie gelingt mir eine Aufnahme? Was ist beim Videodreh und –schnitt zu beachten? Welche konkreten Tools gibt es für den Unterricht? #beschallung #recording #video #etherpad #chromemusiclab #smartboard #mix #apps							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Medienpädagogik und Musikunterricht	LA Musik MM IGP	Musikpädagogik II: Medienseminar (alte StuO), Musikpädagogik III (alte StuO) oder Musikpädagogik IV (neue StuO): Praxis- oder Projektseminar MM IGP: Angewandte Musiktheorie und Musikwissenschaft (Musikpädagogik)	Seminar 2 LP	dienstags	13:15-14:45	SZ 17	Benjamin Hecht	10.10.2023
Anmerkung	Anmeldung: Die Anmeldung ist zwischen dem 02.10.2023 und dem 13.10.2023 über Stud.IP möglich. Die Teilnehmendenzahl ist auf 15 beschränkt.							
Kommentar zur LV	In diesem Seminar werden medienpädagogische Konzepte und Theorien im Kontext Musikunterricht beleuchtet, diskutiert und neu gedacht. #mediencurriculum #synchron #asynchron #blendedlearning #lernplattformen #flippedclassroom #rahmenlehrpläne #socialnetwork #samr #ki #dpack #tam #digcompedu							
Artists in Music-Class-Residence: Musikunterrichtssettings mit YARO-Studierenden erproben	LA Musik MM IGP	Musikpädagogik IV (Projektseminar) MM IGP Schwerpunktmodul II (pädagogisches Projekt)	Projekt 2 LP	nach gemeinsamer Termin- findung	s.o.		Dr. Maximilian Piotraschke	s.o.
Anmerkung	Anmeldung bis zum 15.08.2023: maximilian.piotraschke@hmt-rostock.de							
Kommentar zur LV	Besuche von Musiker:innen in Musikstunden bilden eine sinnvolle Ergänzung zu den üblichen Settings allgemeinbildenden Musikunterrichts: Eine Künstler:innenpersönlichkeit macht ihre Musik unmittelbar erfahrbar und steht als Dialogpartner:in bereit. Auf diese Weise eröffnen sich Schüler:innen Einsichten in die Welt von Musiker:innen, die auf anderen Wegen nur schwer zu erreichen sind. Das Projektseminar zielt darauf, zunächst musikdidaktische Kriterien für gelingende Besuche von Musiker:innen im Musikunterricht auf Grundlage vorhandener Theorie zu entwickeln. Anschließend bereiten wir gemeinsam mit Studierenden der Young Academy Rostock (YARO) Unterrichtsbesuche in Hinblick auf konkrete Lerngruppen im Praxisschulnetzwerk der hmt vor und führen die Besuche gemeinsam durch.							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Examenskolloquien								
Examenskolloquium Musiktheorie/ Musikwissenschaft	LA Musik	LA (2021) = Prüfungsmodul	Kolloquium LP in den LP des Staats-examens enthalten	dienstags	13:15–14:45	OE 01	Marinus Ruesink, Alexander Thomas	10.10.2023
Anmerkung	Bitte tragen Sie sich bis zum 08.10.2023 bei studIP in die Lehrveranstaltung ein: https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=9b1be6490805797207f893357c7c814e&again=yes							
Kommentar zur LV	Im Examenskolloquium sollen die mündlichen Staatsexamensprüfungen Musik sowie die schriftlichen Staatsexamensarbeiten vorbereitet werden. Die grundlegenden Techniken der musikalischen Analyse und die Teildisziplinen der Musikwissenschaft werden wiederholt, um im Laufe des Semesters individuelle Prüfungsthemen zu finden. Des Weiteren wird der Entstehensprozess von Staatsexamensarbeiten begleitet; es besteht die Möglichkeit zur Präsentation und Diskussion erster Konzepte.							
Examenskolloquium zur Vorbereitung des Ersten Staatsexamens „Fachdidaktik Musik“	LA Musik	Prüfungsmodul Musikpädagogik	Kolloquium LP in den LP des Staats-examens enthalten	freitags	11:15-12:45	SZ 06	Prof. Dr. Bernd Fröde	13.10.2023
Anmerkung	Anmeldungen bitte bis 11.09.2023. Diese Lehrveranstaltung ist eine Pflichtveranstaltung für die Lehrämter Gymnasium und Regionalschule.							
Kommentar zur LV	Ziel dieses Examenskolloquiums ist die Vorbereitung der mündlichen Prüfung der Fachdidaktik Musik, die im Rahmen des Ersten Staatsexamens absolviert wird. Entlang der drei Komplexe Historische IGP, Systematische IGP, Angewandte IGP werden verschiedene Themen und Fragestellungen wiederholt und prüfungsorientiert in einen Diskurs gebracht. Hierbei sind die Teilnehmer*innen des Kolloquiums weitgehend selbst Impulsgeber*innen und Gestalter*innen der Veranstaltungen. Darüber hinaus sind Simulationen von Prüfungsabschnitten vorgesehen.							
Literaturhinweis	DARTSCH, Michael u.a. (Hrsg.) (2018): Handbuch IGP. Grundlagen - Forschung - Diskurse, Münster/ New York: Waxmann; JANK, W. (Hrsg.) (2021): Musik-Didaktik, Berlin: Cornelsen; SCHATT, Peter W. (2021): Einführung in die IGP, Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft							
Examenskolloquium Musiktheorie	LA Musik	Prüfungsmodul Musiktheorie/Musik-wissenschaft	Kolloquium LP in den LP des Staats-examens enthalten	montags	15:15-16:45	S3 16	Marinus Ruesink	09.10.2023
Anmerkung	Teilnahme nach Anmeldung über StudIP bis zum 30.09.2023 https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=804bb3129e623330db6da59eac2a194e&again=yes							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Basismodul Musikunterricht Grundschule								
Musikpädagogik I im Basismodul Musikunterricht	LA Musik	LA=Basismodul	Seminar	freitags	15:00-16:30	S3 16 und O1 03	Prof. Dr. Bernd Fröde	13.10.2023
Kommentar zur LV	Das Einführungsseminar vermittelt Grundlagen für das Unterrichten des Faches Musik in der allgemein bildenden Schule (Grundschule) und beinhaltet unterrichtsorientierte Praxis sowie Reflexionen im Hinblick auf Ziele, Inhalte und Methoden des Musikunterrichts.							
Literaturhinweis	FUCHS, Mechthild (2010): Musik in der Grundschule. Neu denken – neu gestalten, Innsbruck/Esslingen: Helbling; LORITZ, Martin D./ SCHOTT, Claudia (Hrsg.) (2015): Musik – Didaktik für die Grundschule. Berlin: Cornelsen							
Basismodul Musik - Vokalpraxis und Bodypercussion	LA Musik	Basismodul Musikunterricht	Gruppen- unterricht 1 LP	freitags	13:45-14:45	S3 16	Theresa Pulpitz	13.10.2023
Basismodul Musik Fach Gitarre	LA Musik	Basismodul Musikunterricht	Gruppen- unterricht 1 LP	freitags	11:00-12:00 12:15-13:15	O1 02	Claudia Kluck	13.10.2023
Basismodul Musikunterricht - Musiktheorie und Klavierspiel	LA Musik	Basismodul Musikunterricht	Gruppen- unterricht 1 LP	freitags	11:00-12:00 12:15-13:15	S3 16	Maximilian Renius	13.10.2023
Promovierende								
Forschungsmethoden Musiktheorie	Promovierende		Kolloquium	n.V.	n.V.	n.V.	Prof. Dr. Dr. Benjamin Lang	n.V.
Forschungskolloquium Musikwissenschaft	Promovierende		Kolloquium	dienstags	18:00–19:30	S3 16	Gabriele Groll	10.10.2023
Anmerkung	Bitte tragen Sie sich bis zum 08.10.2023 bei studIP in die Lehrveranstaltung ein: https://studip.hmt-rostock.de/dispatch.php/course/details?sem_id=bfc4ce4f7365c7fe2b0871f7314102bf&again=yes							
Kommentar zur LV	Das Kolloquium bietet Raum zur Vorstellung und Diskussion musikwissenschaftlicher Dissertationsprojekte und Masterarbeiten.							
Forschungswerkstatt empirische Musikpädagogik	Promovierende		Seminar	Dienstag	17:00-18:30	SZ 06	Prof. Dr. Steven Schiemann	10.10.2023

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Kommentar zur LV	In dieser für alle offenen Forschungswerkstatt ist Raum Ihre quantitativen und qualitativen Forschungsdesigns und Datenauswertungen z.B. für Abschlussarbeiten, Staatsexamensarbeiten und Forschungsvorhaben zu planen und zu besprechen sowie die grundlegende Form einer wissenschaftlichen Arbeit kennenzulernen. In diesem Seminar steht der gesamte Prozess des empirischen Forschers im Fokus, unabhängig von der Erhebungsform, wie z.B. Interviewforschung, Fragebogenerhebungen oder Videoanalysen. Sie erfahren und üben, wie Sie zu empirischen Fragestellungen, Hypothesenbildungen, zu einem Forschungsdesign, zur Ergebnisdarstellung bis zur Diskussion in der Musik(pädagogik/wissenschaft) kommen.							
Literaturhinweis	1. Raab-Steiner, E., & Benesch, M. (2015). "Der Fragebogen": von der Forschungs idee zur SPSS-Auswertung (Vol. 8607). UTB. 2. Lothwesen, K. S. & Schulten, M. L. (2017). Methoden empirischer Forschung in der IGP: Eine anwendungsbezogene Einführung. Deutschland: Waxmann Verlag.							

Lehramt Theater (Darstellendes Spiel)

Stand 23.07.2023

1. Theaterpraxis

Spiel, Szene, Darstellung I (Jg. 23)	LA Theater	Fachpraxis Spiel 1 (Gym., Reg., SoPäd, GS-Vert.); Fachpraxis Basis (GS und BF)	Gruppen- unterricht 4 LP	Mittwoch	9:15-13:15	Studio	Dr. des. Ina Driemel	11.10.2023
	Das Praxisseminar findet 1 x wöchentlich vom 11.10. bis Ende des Semester statt.							
Zeitgenössische Darstellungsformen: Dokumentarisches Theater (Szen. Projekt, Jg. 22)	LA Theater	Fachpraxis Spiel 2 (Gym., Reg., SoPäd, GS-Vert.) Fachpraxis Vertiefung (GS und BF)	Gruppen- unterricht 3 LP (je nach Studiengang zus. LP für Vertiefung)	Fr-So + Probenwoche Ende Februar	Block 1 Block 2 Hauptproben in prüfungs- freier Zeit	01 06 + Studio	Hans-Werner Kroesinger / Regina Dura	01.12.2023
	<p>Auftakt: 01.12., 15:00–16:30 Auftakt (Zoom)</p> <p>Block1: 05.01., 12:30–19:00 / 06.01., 10:00–18:00 / 07.01., 10:00–14:00 (01 06)</p> <p>Block2: 19.01., 12:30–19:00 / 20.01., 10:00–18:00 / 21.01., 10:00–14:00 (Studio)</p> <p>Hauptprobenwoche: 26.02.24 – 02.03., ganztags (prüfungsfreie Zeit) im Studio, Abschluss mit Gruppen-Präsentation</p> <p>– SoPäd. GS und Beifach absolvieren verkürzte Zeiten (3 SWS) oder absolvieren das gesamte Projekt und können dann 2 SWS über Theaterarbeit Wahlbereich abrechnen</p> <p>Das Projekt kann auch im Wahlbereich belegt werden für ca. 4 zusätzliche TN nach Absprache (2 x Wahlbereich = 4SWS)</p>							
Theater und Medien (Szen. Projekt, Jg. 21)	LA Theater	Fachpraxis Spiel 2 (Gym., Reg., SoPäd, GS-Vert.)	Gruppen- unterricht 3 LP (je nach Studiengang zus. LP für Vertiefung)	Block 2 x Fr.–So. + Probeweche im Februar (22.2 - 28.2.)	Block	div.	Dr. Veit Sprenger	26.01.2024

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
	<p>Zwei vorbereitende Blöcke: FR 26.1. bis SO 28.1. (Uhrzeiten: Fr + Sa 9:30 – 18:30, So. 9:30 – 15:30) FR 9.2. bis SO 11.2. (Uhrzeiten : Fr + Sa 9:30 – 18:30, So. 9:30 – 15:30) Dann die Hauptproben mit Abschluss im Zeitraum 26. Februar – 02. März 2024 (im Studio) – jeweils ca. 10-17 Uhr SoPäd., GS und Beifach können dieses Projekt anstelle von MethodenLab (6. Sem.) wählen – sie absolvieren dann verkürzte Zeiten (3 SWS) oder absolvieren das gesamte Projekt und können dann 2 SWS über Theaterarbeit Wahlbereich abrechnen</p>							
Licht, Sound, Video	LA Theater	Fachpraxis Spiel 3 (Gym., Reg., GS-Vert.)	Gruppen- unterricht 2 LP	Freitags, vereinzelt. Sa.	16:30 – 20:30 an ausgewählten Terminen	div.	Roland Dudszus (Licht); Jones Seitz (Video); André Schaier (Sound)	16.10.2023
	<p>Verbindlich ist die Teilnahme an drei Workshops von jeweils ca. 10 h (in der Summe): Licht (zwei Termine), Sound (drei Termine) und Video (Fr/Sa), mit dem Ziel einer Einführung in die technisch-praktischen Aspekte, verbunden mit Überlegungen zu künstlerischen Möglichkeiten der Medien. /// SOUND mit André SCHAIER: 16.10. / 23.10. / 13.11. je 15:30-19 Uhr (MO nachmittags) /// LICHT mit Roland DUDSZUS: 20.11., 15-20 Uhr + 11.12., 15-20 Uhr /// VIDEO mit Jones SEITZ: Fr. 17.11., 15:00–20:30 + Sa. 18.11., 10:00 – 16:30 (Studio) *** freie Plätze können vom Jahrgang 22 aufgefüllt werden ***</p>							
Ensemble Jg. 23	LA Theater	Fachpraxis Spiel 1 (Gym., Reg., GS-Vert.)	Gruppen- unterricht 2 LP	Donnerstag	17:00 – 19:00	O1 06	Ina Driemel	Im Rahmen der Erstifahrt: 29.09.– 02.10.23
	<p>Nach dem Start im Rahmen der Erstsemesterfahrt finden die Proben 1 x pro Woche Do. ab 17 Uhr statt, teils begleitet, teils gruppenintern. Hauptproben an einem der Wochenenden im Januar im Studio (auch am 18.01. ist das Studio frei). GP: 18.01., 18:00 / Vorspiel: Fr. 19.01., 18:00 (Studio)</p>							
Figur-Rolle-Maske	LA Theater	Fachpraxis Spiel 2 (Gym., Reg., SoPäd) Fachpraxis Basis (GS und BF)	Kleingruppen- unterricht 2 LP	Block	div. Termine (Gruppen s.u., Zuteilung nach Absprache)	div. Räume	Anne Willutzki; Marc Letzig; Veit Sprenger	19.10. bzw. 06.11. bzw. 20.10.23

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
<p>Das Projekt findet im Zeitraum 9. Oktober bis 19. Dezember in vier Kleingruppen (je 2-3 Studierenden) mit unterschiedlichen Probenkonzepten statt. Bitte tragen Sie auf Trello bis 13. August ihre Verfügbarkeit und Präferenz ein. Die Zuteilung erfolgt dann bis 15. August.</p> <p>Die Generalprobe findet am 18.12. (abends) und das Vorspiel am 19.12.. (ab 18:00) statt mit anschließender Reflexion.</p> <p>In der letzten Probenphase kann es nach Absprache leichte Verschiebungen geben, je nach Verfügbarkeit des Studios, damit jede Gruppe sich auf den Aufführungsraum einstellen kann.</p> <p>Anja Willutzki _Gruppe 1 (<u>Mo 13:30-16:30 + Di 9:00-11:00</u>) _ an folgenden Terminen: 06.11; 07.11; 20.11; 21.11; 27.11; 28.11; 04.12; 05.12; 11.12; 12.12. // 18.12. GP 18:00 Uhr + 19.12. 18:00 Vorspiel, Reflexion im Anschluss am 19.12. (oder am 20.12. vormittag)</p> <p>Anja Willutzki Gruppe 2 (<u>Mo 17:00-20:00 + Di 11:30-14:00</u>) 06.11; 07.11 / 20.11; 21.11. / 27.11; 28.11 / 04.12; 05.12. / 11.12; 12.12. // 18.12. GP 18:00 Uhr + 19.12. 18:00 Vorspiel, Reflexion im Anschluss am 19.12. (oder am 20.12. vormittag)</p> <p>Marc Letzig _ (<u>Do 14:00-17:00</u>) 19.10; 26.10; 02.11; 09.11; 16.11; 23.11; 30.11; 07.12; 14.12. // 18.12. GP 18:00 Uhr + 19.12. 18:00 Vorspiel, Reflexion im Anschluss am 19.12. (oder am 20.12. vormittag)</p> <p>Veit Sprenger _ (<u>Fr. 15:30 – 19:30 + Sa. 10:00 – 14:00</u>) an folgenden Terminen: Fr. 20.10. + Sa. 21.10. FR 27.10. + Sa. 28.10. Fr. 3.11. + Sa. 4.11. So. 10.12. (alternativ 17.12.) - 5 h // 18.12. 18:00 Uhr GP + 19.12., 18:00 Vorspiel, Reflexion im Anschluss am 19.12. (oder am 20.12. vormittag)</p>	<p>LA Theater</p>	<p>Fachpraxis Spiel 4 (Gym/Reg.)</p>	<p>Gruppen- unterricht/ Kleingruppen- unterricht 3 LP</p>	<p>Freitags an sechs Terminen (s.u.); zudem 1 x Samstag</p>	<p>Kernzeit an den Terminen: 10:00—16:30</p>	<p>div.</p>	<p>Ronja Kindler/ Julian Fuhrmann</p>	<p>03.11.2023</p>
	<p>Fokus Vermittlung</p>							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
	<p>Fr. 3.11.2023 10-15 -OE01 Fr. 01.12.2023 10-16.30 -Raum N.N. Fr. 15.12.2023 10-16.30 -O101 Sa. 16.12.2023 10-16.30 -O101 Fr. 05.01.2024 10-16.30 -Raum N.N. Fr. 12.01.2024 8-16.30 -Rostocker Schulen Fr. 02.02.2024 10-14:15 -O101</p> <p>In dem Seminar setzen wir uns zunächst auf theoretischer Ebene mit vielseitigen Aspekten der Vermittlungsarbeit auseinander. Bei der Theorie soll es nicht bleiben, in einer praktischen Phase werden wir eine kurze Performance/Inszenierung sowie ein begleitendes Vermittlungsangebot entwickeln und an zwei Schulen präsentieren/vermitteln. Eine ausführliche Reflexion schließt das Seminar ab. Hier die Arbeitsschritte im Detail: 3.11. Einführung, Planung der Schul-Auftritte, Theorie 1 / 01.12. Theorie 2 / 15. + 16.12. Probenphase / 05.01. Konzeption Vermittlungsprogramm + Vorbereitungen Schule / 12.01. Auftritte in zwei Schulen inkl. Vermittlung / 02.02. Reflexion</p>							
Ensemble Anleitung	LA Theater	Fachpraxis Anleitung (Gym, Reg, GS-Vert., SoPäd)	Gruppen- leitung, Mentoring; Hospitation 4 LP (Gym, Reg) 3 LP (SoPäd, GS-Vert.)	Donnerstag	11:15 - 13:15	O1 06	Dr. des. Ina Driemel	12.10.2023
	<p>Für dieses Modul wählen sich die Studierenden selbstständig eine Gruppe in der Schule oder anderswo, um mit dieser regelmäßig Theater zu machen. Sie gestalten dabei die Spiel- und Probenleitung, organisieren die Gruppe, führen die Proben durch, entwickeln eine Idee und bringen das Projekt zu einem Abschluss. Thema, Material, Form und Methode sind frei wählbar, ebenso die Art des Abschlusses (fertige Inszenierung, Werkstattpräsentation, Work-in-progress). Die Anleitung der Gruppe kann alleine oder kooperativ zu zweit sein. Ihr Projekt kann sich über zwei Semester erstrecken mit 15 zweistündigen Proben pro Semester. Alternativ können zwei kleinere Projekte über je ein Semester oder kompakt gestaltet werden. Begleitet wird das Projekt durch ein Mentoring, den Gruppenunterricht Do. 11-13 Uhr. Vorbereitend oder begleitend ist eine Hospitation im Bereich Schauspiel an der hmt denkbar.</p>							
Theaterarbeit, Wahlbereich	LA Theater	Fachpraxis Spiel II, III und IV (Gym) Fachpraxis Spiel II und IV (Reg) Fachpraxis Spiel III (GS-Vert., SoPäd) Fachpraxis Vertiefung (GS) Fachpraxis Basis (BF)	Projekt 2 LP	Block-Sem.	s. Anm.	s. Anm.	div.	-

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
<p>In diesem Semester können, nach Absprache, folgende Veranstaltungen für Theaterarbeit Wahlbereich angerechnet werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Objekttheater / Theater der Dinge (Josephine Hock) > 2 SWS - Gesangs-Chor (Stephan Bordihn) > 2 SWS - Sprecherziehung Gruppenunterricht (Marit Fiedler oder Caroline Intrup) > 1 SWS - Szenisches Schreiben (Simone Kucher) > 2 SWS - Digitales Labor: Computerspiel meets Theater > 1 SWS - Chor auf der Bühne – Praktischer Workshop für Theater in Schulen (Anne Holz) > 1 SWS - Choreografie in pädagogischen Prozessen (Gitta Barthel) > 1 SWS 								
Theaterarbeit Wahlbereich: Objekttheater	LA Theater	Fachpraxis Spiel II, III und IV (Gym) Fachpraxis Spiel II und IV (Reg) Fachpraxis Spiel III (GS-Vert., SoPäd) Fachpraxis Vertiefung (GS) Fachpraxis Basis (BF)	Projekt 2 LP	Fr./Sa. Block-Sem. 3 x zwei Tage	Fr. 14:00 - 19:30; Sa. 10:00 - 15:30 an ausgewählten Terminen, s.u.	s. Anm.	Josephine Hock	10.11.2023
<p>10. Nov., 14:00–19:30 + 11. Nov. 10:00–15:30 24. Nov., 14:00–19:30 + 25. Nov., 10:00–15:30 08. Dez., 14:00–19:30 + 9. Dez., 10:00–15:30</p> <p>Begrenzte Teilnahme: maximal 16 Personen - <u>Anmeldung bis 10.10.23 an: theater_in_schulen@hmt-rostock.de</u></p> <p>Wie atmen Luftballons? Wie spricht eine Tasse? Wie viel weiß unser Schlüsselbund über unsere Biografie zu erzählen? // In diesem Workshop suchen wir das Leben und die Geschichten in den (vermeintlich) toten Dingen, die uns Tag ein Tag aus begegnen. Wir bringen Zeitung dazu, Märchen zu erzählen, verwandeln Plüschgemüse in Ungeheuer und lassen Kinderskianzüge Tennis spielen. // Dabei fangen wir beim eigenen Körper an, erkunden dessen Bewegungsmöglichkeiten und testen, zu welchen Geräuschen unsere Stimme fähig ist. Danach untersuchen wir, wie Objekte springen, gehen, fliegen können, welche Sprache zu welchem Gegenstand passt und was Rhythmus über Figuren erzählt. Im Laufe des Workshops werden nach und nach diverse Prinzipien des Theaters der Dinge erfahren, erklärt und erprobt. // Die Teilnehmenden werden befähigt, das zugrundeliegende Handwerk sowohl auf direkt geführte Puppenformen als auch auf Alltagsobjekte anzuwenden.</p> <p><u>Literatur:</u> Daniel Miller: Der Trost der Dinge / Kathi Loch: Dinge auf der Bühne. Entwurf und Anwendung einer Ästhetik der unbelebten Objekte im theatralen Raum</p> <p><u>Hinweis:</u> Angestrebt wird begleitend ein Besuch des Festivals Theater der Dinge an der Schaubude Berlin: 3. bis 9. November 2023</p> <p>Josephine Hock: Abschluss in Zeitgenössische Puppenspielkunst an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ Berlin. Seitdem arbeitet sie sowohl an Stadttheatern als auch in der Freien Szene. Ihre dokumentarischen Solo-Stücke werden an diversen Orten im deutschsprachigen Raum gezeigt. 2019 entstand „NOR. Vom Kirchturm kann man die Zugspitze sehen“, eine Inszenierung über dörfliche Strukturen in Ostdeutschland (1. Platz beim Freisprung-Festival Rostock). 2020 folgte „Haus Nr. 69“, dokumentarisches Erzähltheater mit Objekten über das Sprechen über Sex. 2021 hatte mit „Anmaßung“ der erste Kinofilm mit ihrer Beteiligung Premiere auf der Berlinale. Neben dem Spiel begeistert sie sich für Puppenbau und hat dabei eine besondere Vorliebe für Gummilich. Josephine Hock ist Teil der Geheimen Dramaturgischen Gesellschaft.</p>								

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
<u>Theaterarbeit Wahlbereich:</u> Digitales Labor: Computerspiel meets Theater	LA Theater	Fachpraxis Spiel II, III und IV (Gym) Fachpraxis Spiel II und IV (Reg) Fachpraxis Spiel III (GS-Vert., SoPäd) Fachpraxis Vertiefung (GS) Fachpraxis Basis (BF)	Projekt 2 LP	Fr/Sa. Block-Sem. 1 x zwei Tage	s. Anm.	s. Anm.	Malte Andritter	22.-23.09.23
	Fr. 22. und Sa. 23. September jeweils von 10-18 Uhr // hmt Kooperation mit dem Q-Master-Programm, ca. 7 freie Plätze frei Anmeldung bei Ina Driemel Hinweis: Termin liegt in der vorlesungsfreien Zeit!! Malte Andritter ist Lehrer für Darstellendes Spiel an Grund- und weiterführenden Schulen und realisiert mit Bürger*innen theatrale Feldforschungen. B.A. Szenische Künste an der Universität Hildesheim und Studium in Applied Theatre und Film Studies an der University of Exeter in Großbritannien. In der Studienzeit gründete er die Performancegruppen Mennerdy und BwieZack. 2015 bis 2020 Theaterpädagoge, Hausregisseur, Gamedesigner, Projekt- und Festivalleiter am Volkstheater Wien sowie Dozent an der Universität Wien, der PH Wien und PH Niederösterreich im Bereich Theatervermittlung. 2018 wurde er für das Stadtteilprojekt #Wien5 – Die Kunst der Nachbarschaft mit dem Dorothea-Neff-Preis ausgezeichnet. Im selben Jahr übernahm er die Funktion der nationalen Jury des STELLA19-Darstellender.Kunst.Preis für junges Publikum der Assitej Austria.							
<u>Theaterarbeit Wahlbereich:</u> Chor auf der Bühne – Praktischer Workshop für Theater in Schulen (1 SWS)	LA Theater	Fachpraxis Spiel II, III und IV (Gym) Fachpraxis Spiel II und IV (Reg) Fachpraxis Spiel III (GS-Vert., SoPäd) Fachpraxis Vertiefung (GS) Fachpraxis Basis (BF)	Projekt 2 LP	Fr/Sa. Block-Sem. 1 x zwei Tage	s. Anm.	s. Anm.	Anne Holz	17.-18.11.23
	Fr. 17.11. ganztags, Sa. 18.11. halbtags Ort: Goethe-Gymnasium Schwerin Ca. 7 Plätze frei. Anmeldung bei Ina Driemel Kooperation mit dem Q-MA-Programm							
Körper und Bewegung (Jg. 23)	LA Theater	Fachpraxis Basis 1 (Gym, Reg, GS-Vert. SoPäd); Fachpraxis Basis (GS, BF)	Gruppenunterricht 1 LP	Montag	10:45 - 11:45	Tanzland	Petra Cavet	09.10.2023
Körper und Bewegung (Jg. 22)	LA Theater	Fachpraxis Basis 2 (Gym, Reg, SoPäd, GS-Vert.), Fachpraxis Basis (GS und BF)	Gruppenunterricht 1 LP	Montag	09:15 - 10:15	Tanzland	Petra Cavet	09.10.2023

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Choreografie in pädagogischen Prozessen	LA Theater	Fachpraxis Spiel 1 (Gym., Reg., SoPäd) Fachpraxis Basis (GS und BF) in allen Lehrämtern Theater (DS) anrechenbar für Theaterarbeit Wahlbereich, verortet in verschiedenen Modulen	Gruppen- unterricht 1 LP	Di-Do. Block-Sem. 1 x 3 Tage in der prüfungs- freien Zeit		S3 16	Dr. Gitta Barthel	27.02.24 –29.02.24
	<p>Das Seminar gehört zu Körper und Bewegung im 1. Semester, gemeinsam mit der Veranstaltung von Petra Cavet (je 1 SWS/LP). Primär für Erstsemester, offen für höhere Semester nach Anmeldung unter theater_in_schulen@hmt-rostock.de Termine in der prüfungsfreien Zeit: Di. 27.2.24, 16:15 – 20:00 Mi. 28.2.24, 10:00 – 17:00 Do. 29.2.24, 10:00 –15:30</p>							
Sprecherziehung (Einzel) Jg. 23	LA Theater	Fachpraxis Basis 2 (Gym, Reg, SoPäd, GS-Vert.) Fachpraxis Basis (GS, BF)	Übung 1 LP	Montag, Dienstag	Mo. 14:00 - 17:40 Di. 8:20– 11:45	Mo. O1 06 Di. S2 06	Caroline Intrup	09.10.2023
	Zeiten werden individuell mit den Dozierenden festgelegt - 1 SWS Einzel wird mit 45 Min. angesetzt							
Sprecherziehung (Gruppe) Jg. 23	LA Theater	Fachpraxis Basis 1 (Gym, Reg, SoPäd, GS-Vert) Fachpraxis Basis (GS, BF)	Gruppen- unterricht 1 LP	Montag	12:20–13:50	O1 06	Caroline Intrup	09.10.2023
	Studierende aus Beifach und Grundschule können am Gruppenunterricht Sprecherziehung teilnehmen (1 LP, anrechenbar im Wahlbereich) Der Gruppenunterricht findet 1,5-stündig statt (nicht einstündig, wie in der Studienordnung verzeichnet).							
Sprecherziehung (Einzel) Jg. 22	LA Theater	Fachpraxis Basis 2 (Gym, Reg, SoPäd, GS-Vert.) Fachpraxis Basis (GS, BF)	Übung 1 LP	Montag, Dienstag	Mo: 12:15-16:00 Di.: 9:15-15:00	S3 09 (MO.) O1 06 (DI.)	Dr. Marit Fiedler	16.10.2023
	<p>Zeiten werden individuell festgelegt mit der Dozentin. 1 SWS Einzel wird mit 45 Min. angesetzt, die gesparten 15 Minuten fließe in den Gruppenunterricht, der – abweichend vom Studienplan - angeboten wird.</p>							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
Sprecherziehung (Gruppe) Jg. 22	LA Theater	Abweichend vom Studienplan: Anrechnung über „Einzelunterricht Sprechen“ Gym, Regionalschule, Grundschule mit Vertiefung; für einfaches Grundschullehramt und Sonderpädagogik zusätzliches Angebot außerhalb des Regel-Studienplans (anrechenbar für den Wahlbereich)	Gruppenunterricht 1 LP	Montag	10:45 – 12:15	WE 05 oder O106	Dr. Marit Fiedler	16.10.2023
Gesang (Einzel) Jg. 22	LA Theater	Fachpraxis Basis 2 (Gym, Reg, GS-Vert., SoPäd) Fachpraxis Vertiefung (BF)	Übung 1 LP	Mittwoch, Donnerstag	Mi. 09:00 - 11:00 Do. 09:00 - 11:00	Wallstraße 1, Raum 322 (Mi.), S2 20 (Do.)	Stephan Bordihn	11.10.2023
Zeiten werden individuell festgelegt nach Absprache mit Stephan								
Gesang (Chor) Jg. 21	LA Theater	Fachpraxis Basis 2 (Gym, Reg, SoPäd, GS-Vert.)	Gruppenunterricht 1 LP	Dienstag	19:00 – 21:00	OE 01	Stephan Bordihn	10.10.2023
Präsentation Gesang am Ende des Semesters								

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
2. Theatertheorie								
Theaterwissenschaft – Einführung für Theater in Schulen	LA Theater	Fachtheorie 1 (Gym, Reg); Fachtheorie (GS) Fachtheorie Basis (SoPäd); Fachtheorie (GS-Vert., Beifach)	Seminar 2 LP	Donnerstag	Do. 9:15–10:45	O1 06	Prof. Dr. Matthias Dreyer	12.10.2023
	Die Einführung verschafft Zugang zu zentralen Fragen, Begriffen und Theorien des Theaters heute. Durch die Auseinandersetzung mit theoretischen Positionen, Theater texts sowie exemplarischen Inszenierungen werden Schwerpunkte gegenwärtigen Theaterschaffens - etwa die Themen: Raum, Körper, Schauspieler und Publikum – diskutiert sowie fachtheoretische Grundpositionen vermittelt.							
Theaterhistoriografie	LA Theater	Fachtheorie 1 (Gym, Reg); Fachtheorie Basis (SoPäd); Fachtheorie 2 (Gym, Reg) Fachtheorie Vertiefung (GS- Vert.)	Vorlesung 2 LP	Montag	19:00 – 20:30	OE 01	Henrik Kuhlmann	09.10.2023 (im Institut für Schauspiel bereits Start am 25.09.)
	Kooperation mit dem Institut für Schauspiel Theatergeschichte des 20. Jahrhunderts unter Bezug auf ausgewählte einschlägige Texte der Dramenliteratur, die im Rahmen der Vorlesung gemeinsam gelesen und ausgelegt werden. Auf diese Weise stellt sie eine Vertiefung der Vorlesung "Theaterhistoriografie Grundzüge II" (Dreyer) vom vergangenen Sommersemester 2022 statt, kann aber auch ohne diese Vorkenntnisse besucht werden. <i>Die LV ist anrechenbar im Modul "Fachtheorie IV" als 'Wahlfach' oder 'Theater interdisziplinär' oder anders nach Absprache.</i> Der Dozent Henrik Kuhlmann ist Chef dramaturg am Volkstheater Rostock.							
Dramaturgie (1/2) 2 SWS	LA Theater	Fachtheorie 2 (Gym, Reg) Fachtheorie Basis (GS-Vert., So- Päd)	Seminar 2 LP + Vert.	Donnerstag regelmäßig	18:00-19:30	O1 06	Henrik Kuhlmann	19.10.2023
	Das Seminar mit Henrik Kuhlmann findet regelmäßig Do. 18:00-19:30 statt (2 SWS). Vermittelt werden Grundlagen der Dramaturgie: der analytische Umgang mit Klassikern und zeitgenössischen Theater texts, Grundbegriffe wie Figur, Spannung, Epik u.a. sowie die Anfertigung von Stückfassungen. Das Ziel besteht darin, eigene Wege des Strukturierens und Komponierens von Eigenproduktionen, auch unter Einbeziehung eigener Szenen, zu entwickeln und zu reflektieren. Ergänzend findet der Workshop "Szenisches Schreiben" (2 SWS) mit Simone Kucher statt (s.u.) – beide Veranstaltungen zusammen ergeben die LV "Dramaturgie, Recherche, Konzept" (4 SWS)							
Szenisches Schreiben (als Teil von Dramaturgie: 2/2) 2 SWS	LA Theater	Fachtheorie 2 (Gym, Reg) Fachtheorie Basis (GS-Vert., So- Päd)	Seminar siehe oben	zwei Blocktermine		O1 06	Simone Kucher	06.10.2023

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
	<p><u>DAS PROJEKT FINDET IN DEN TAGEN VOR HMT-SEMESTERSTART (und vor Vorlesungsbeginn der Uni) STATT!</u></p> <p>Fr. 06.10., 12.30 – 17.30 Sa. 07.10., 10 – 16 Do. 12.10., 12 – 17 Fr. 13.10., 10 – ca. 18 (mit Präsentation um 16 Uhr) >>> Schreibzeit in den Tagen dazwischen <<< Vorbereitet durch Schreibtechniken, Methoden und Übungen, wird die Gruppe gemeinsam einen Theater text schreiben</p>							
Ästhetik des Gegenwartstheaters	LA Theater	Fachtheorie 3 (Gym, Reg)	Seminar 2 LP + Vert.	Mittwoch	13:30-15:00	O1 06	Prof. Dr. Matthias Dreyer	11.10.2023
	Nähere Informationen folgen.							
Die Jungen-Mädchen. Eine emblematische Figur des Theaters (=Gegenwartstheater und Geschichte)	LA Theater	Fachtheorie 4 (Gym, Reg)	Blockseminar 2 LP	Donnerstag, Freitag	Do. 16:30–21:30 + Fr. 10:00 -15:00	O1 06	Prof. Dr. Ulrike Haß	wird noch bekannt gegeben
	<p>Das Seminar ist als kompakte Veranstaltung mit drei Blöcken geplant, jeweils Do. nachmittag-Abend und Freitag:</p> <p>Die Termine stehen noch nicht endgültig fest, drei Blöcke (Do/Fr) werden aus diesen Terminmöglichkeiten von der Dozentin vorbereitend ausgewählt: (12./13.10.) -- 19./20.10. -- 26./27.10. -- 02.11. (nicht Fr.) > 3.11. Gorki Chor ? -- 09./10.11. -- 16./17.11. -- 23./24.11. -- 30.11. (nicht Fr.) -- 07./08.12. 14.12. (nicht Fr.) -- 18./19.01. -- 25./26.01.</p> <p>Die Figur des Jungen-Mädchens ist als eine emblematische Figur des Theaters zu entdecken. Die Figur – definiert durch das doppelte Merkmal ‚geschlechtsreif, aber nicht verheiratet‘ – tritt in den antiken Dramen der Griechen zutage, und zeichnet sich durch eine unbestimmte Vermischung der Geschlechter aus: Beispielhaft für diese Figur sind: Aischylos mit den Hiketiden sowie dem Vogel-Mädchenchor der Okeaniden im Prometheus-Fragment und natürlich Sophokles mit Antigone. In der ersten Hälfte des Seminars wollen wir uns einer Lektüre dieser Figur anhand der Texte der griechischen Tragiker widmen. In der zweiten Hälfte des Seminars gehen wir über zu Transformationen, die diese Figur in der abendländischen Moderne erfährt. Einerseits erscheint sie durch das gewissermaßen ‚herrschende‘ römische Modell der Vater-Sohn-Sukzession verstellt (während sie die Dramatiker von Lear bis zu den bürgerlichen Trauerspielen zur zentralen Figur machen). Andererseits ist die Figur neuerlich als ikonographische (Modell)Figur des neoliberalen Kapitalismus portraitiert worden (Tiqqun, Grundbausteine einer Theorie des Jungen-Mädchens, 2009). Anhand von ausgewählten Materialien soll es um die Relevanz dieser Figur heute gehen.</p>							
Examenskolloquium	LA Theater	Fachtheorie Prüfungsmodul, Fachdidaktik Prüfungsmodul (alle Schulformen)	Kolloquium 2 LP	Dienstag	17:30-18:30	Grubenstr. Besprechungs- raum	Prof. Dr. Matthias Dreyer	17.10.2023

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
3. Theaterdidaktik								
Theater in Schulen 1: Einführung	LA Theater	Fachdidaktik 1 (Gym, Reg); Fachdidaktik (GS, GS-Vert., BF, SoPäd)	Seminar 2 LP	Dienstag	15:30 - 17:00	O1 06	Prof. Dr. Matthias Dreyer / Anne Holz	10.10.2023
	Vermittelt werden fachdidaktische Grundlagen, d.h. die Gegenstandsbereiche, Arbeitsweisen, Basiselemente (Gruppe, Raum, Spiel), Bildungsbegriffe und institutionelle Bedingungen von Theater in Schulen. Die Herkunft und biografische Erfahrung der Teilnehmenden wird in Relation zu fachlichen Zielsetzungen reflektiert und das Spannungsverhältnis von Kompetenz- und Bildungskonzeptionen diskutiert.							
Theater in Schulen 3: Medien und Materialien	LA Theater	Fachdidaktik 2 (Gym, Reg)	Seminar 1 LP	Freitag	12:30–14:30	O1 06	Veit Sprenger + Nefeli Angeloglou + Marie Schünemann	20.10.2023
	Termine: 20.10. Veit 27.10. Veit 03.11. Veit 10.11. Nefeli 17.11. Marie Schünemann 24.11. Nefeli 01.12. Nefeli 08.12. Nefeli 15.12. Marie Schünemann 19.01. Nefeli Thema ist die fachdidaktische Entwicklung und Reflexion der künstlerischen Arbeitsmitteln (z.B. Puppen, Objekte, Kostüme, Audiomedien, Video) mit ihren künstlerischen, technischen Bedingungen sowie Vermittlungsqualitäten. Dabei wird das Eigenleben dieser Elemente erörtert und die Inspirationskraft für das künstlerisch-pädagogische Arbeiten modellhaft ausprobiert.							
Theorieseminar für die Theaterpädagogik: Geschichtliche Bezüge und aktuelle Diskurse	LA Theater	Fachdidaktik 3 (Gym, Reg). Schule); Integrierte Fachdidaktik Wahlfach (GS, GS-Vert., SoPäd, BF)	Seminar 2 LP + Vert.	Donnerstag	13:30–15:00	O1 06	Prof. Dr. Matthias Dreyer & Gäste	12.10.2023

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
	<p><u>Organisation:</u> Die Kernarbeitszeit des Seminars ist Do. 13:30–15:00. Jedoch wird das Seminar voraussichtlich hin und wieder 14-tägl. Do. 11:15 – 15:00 stattfinden an den Tagen, an denen "Anleitung Vermittlung" (Do. 11:15–13:15 pausiert). Die Termine werden noch ergänzt.</p> <p><u>Inhaltsbeschreibung:</u> Theater in Schulen und mithin die aktuellen Versuche, Theaterdidaktik als ein eigenes Fach zu beschreiben, sind ohne den Kontext Theaterpädagogik nicht sinnvoll zu denken. Mit dem Seminar werden historische Konzepte von Theaterpädagogik (Schillers Ästhetische Erziehung; die Lebensreform-Bewegung; Walter Benjamin und Ania Laci's Kindertheater; Brecht Lehrstücke) im Hinblick auf ihre Aktualität beleuchtet. Ergänzt wird diese historische Recherche durch Überlegungen zu den aktuellen Schwerpunkten des Faches, z.B. zur Frage nach den Affekte in der Theaterpädagogik (Scham, Angst, Glück) oder zum Spannungsverhältnis von Rolle und Realem. Als Diskussionspartnerin ist Prof. em. Ulrike Hentschel von der UdK Berlin eingeladen. Als Gast zugesagt hat Prof. em. Marianne Streisand, die bis zu ihrer Emeritierung das Theaterpädagogische Archiv Lingen betreut hat und intensive Studien zur "Archäologie der Theaterpädagogik" betrieben hat.</p> <p><u>Literatur:</u> Marianne Streisand, Ulrike Hentschel et al.: Generationen im Gespräch. Archäologie der Theaterpädagogik I, Berlin 2005.</p>							
Praxisjahr Schule (Kolloquium + Hospitationen)	LA Theater	Praktikum (Gym, Reg, GS, GS-Vert.)	Kolloquium (LP enthalten in den LP des Praktikums)	Mittwoch (14tägl.) und Freitag (14- tägl.) im Wechsel	Mi. 15:30–17:00 Do. 15:15–16:45	Mi. > O1 06 Fr. > S3 16	Anne Holz; Prof. Dr. Matthias Dreyer; Max Piotraschke + Mentorinnen: Simone Bartell, Ria Mittelstedt; Viveka Lafrentz	05.10.2023

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
	<p>Ziel des Praxisjahres Schule an der hmt Rostock ist die Selbstvergewisserung im Hinblick auf die Berufswahl durch die intensive und langfristige Berufsfelderkundung und begleitete Unterrichtsversuche in den Fächern Musik und Theater. Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung lernen Sie Methoden zur genauen Beobachtung, Planung und Auswertung von Unterrichtsprozessen und werden Musik- bzw. Theaterunterricht in Ihren jeweiligen Schulstufen erteilen. Die Schulbesuche werden durch ein Kolloquium an der hmt flankiert, welches die Erfahrungen reflektiert, theoretische Impulse zur Verfügung stellt und Raum für die Einübung berufspraktischer Tätigkeiten gewährt.</p>							
	<p>Das Praxisjahr besteht aus drei Elementen: Schulbesuche, begleitendes Kolloquium, Blockphase.</p> <p>Kleines Kolloquium für Theater > Mi. 15:30 bis 17:00 (O1 06) Großes Kolloquium für Theater & Musik > Do. 15:15–16:45 (S3 16)</p> <p>Folgende Termine liegen bereits fest:</p> <p>05.10.23 17-20 Uhr Eröffnung Praxisjahr mit Mentorinnen und Mentoren ab 19 Uhr 12.10.23 15.15 – 16.45 Uhr – Großes Kolloquium 19.10.23 15.15 – 16.45 Uhr – Offenes Co-Working S3 16 (Idee der Studierenden) 25.10.23 15.15 – 16.45 Uhr – Kleines Kolloquium – ggf. auch 11.10. 02.11.23 15.15 – 16.45 Uhr – Offenes Co-Working S3 16 09.11.23 15.15 – 16.45 Uhr – Großes Kolloquium</p> <p>Blockphase ab 4. März 2024 (im Anschluss an Theater und Medien)</p>							

Titel der Lehrveranstaltung	Fachbereich	Verwendbar für Modul	Art der LV + LP*	Wochentag/ Termine	Uhrzeit	Raum	Lehrkraft	1. LV
<p>Schulbesuche in den Unterrichten der Mentorinnen: Die Studierenden belegen wöchentlich mind. 2 h Unterrichtshospitation + 1 h Nachbesprechung mit der jeweiligen Mentorin. Es werden Gruppen von ca. 3 Stud. gebildet, die sich idealerweise auf einen Unterrichtstermin einigen; Sie können optional mehr als eine Doppelstunde wöchentlich hospitieren!</p> <p>Anne Holz > Goethe-Gymnasium, Schwerin Do. nachmittag, ab 13:50 (2 x 90 Min. + 10 Min. Pause) – zwei Kurse hintereinander, 11/12 Kl. + 10 Kl. + Auswertung</p> <p>Simone Bartell > Käthe-Kollwitz-Schule Rostock, Gymnasium Wahlpflichtkurs / Klasse 9 / 10 + Grundkurs 11. Klasse (einige haben schon Theater gemacht, andere nicht, da 9 und 10 Wahl) Je Kurs 90 Min., Zeiten werden erst im August bekannt. Start in 3. Woche nach Schuljahresbeginn > ab 11.09. Ggf. punktuell auch in Kurs 12. Klasse (andere LK) – hier wird es im März/April eine Präsentation geben, passend also für die Blockphase</p> <p>Ria Mittelstedt > Rethwisch Schule Conventer = Regionale Schule + Grundschule 6. Kl. – Zeiten N.N.. 60 Min. Modell Unterricht ab 4.9. > evtl. Grundschule Projektwoche im März</p> <p>Viveka Lafrentz (Krusensternschule) Kl. 5 + 6, alle 14 Tage, 60 Min. (dreizügig) + drei Fachtage ca. 24. Nov. (4 Gruppen), ☒</p>								
Master of Arts Musik unterrichten								
Master of Arts Musik unterrichten: Digitale Medien im Schulunterricht II	MA Musik unterrichten	Wahlpflichtmodul Musik und Medien	Blockseminar 1 LP	Sa, 23.09.2023; Sa, 13.01.2024	(1) 10:00-18:00; (2) 14:00-18:00	SZ 17	Benjamin Hecht	23.09.2023
Kommentar zur LV	In diesem zweiten Teil des Seminars beschäftigen wir uns mit Grundlagen der Beschallung, der Audio-Aufnahme, des Videodrehs, sowie des Schnitts.							